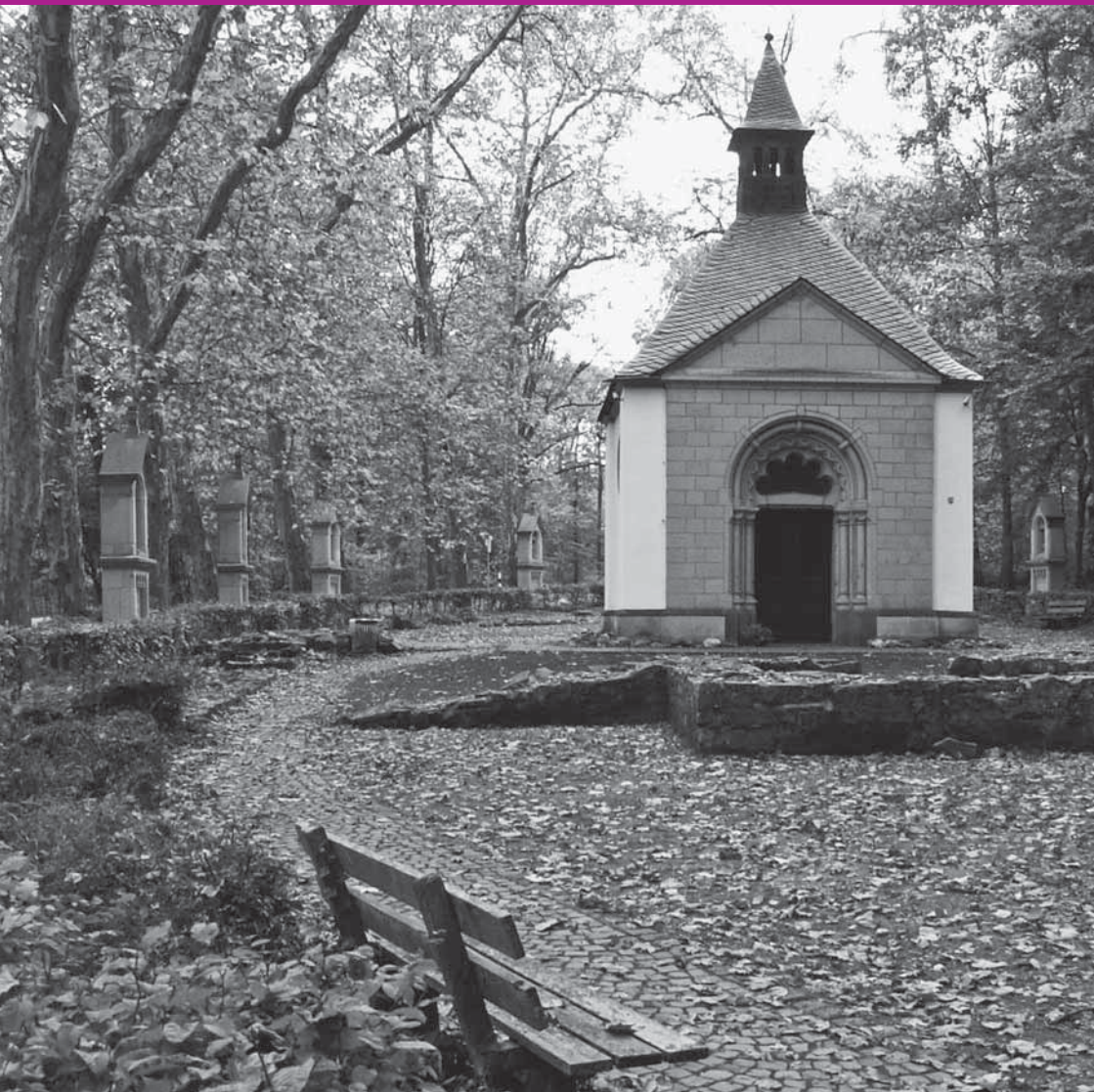


kultur u. gewerbe



Stadt Rheinbach

Amtliches Mitteilungsblatt • Jahrgang 48 • Nr. 10 • Oktober 2012





Sparen Sie
rentabel und
nachhaltig.

„Die Welt in
meinen Farben
malen.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Jede große Zukunft hat mal klein angefangen.

Oft erwächst aus dem, was ganz besonderen Spaß macht, der große Plan für die weitere Zukunft. Aber Talent und Leidenschaft brauchen Freiraum, um sich zu entfalten. Dazu zählt insbesondere ein finanzieller Freiraum. So bunt wie eine Farbpalette sind auch die Möglichkeiten für Ihre Geldanlage. Nutzen Sie jetzt unsere Angebote in nachhaltige, zukunftsorientierte Geldanlagen.

Nachhaltigkeit - Investition in die eigene Zukunft

Tel. (02226) 919 0
www.raiba-world.de

Raiffeisenbank
Rheinbach Voreifel eG 

Inhaltsverzeichnis

Vor 65 Jahren angekommen: Glas aus Rheinbach heute	4
Drei wertvolle Schenkungen des Fördervereins stärken das Glasmuseum	6
Käpt'n Book kommt wieder nach Rheinbach	7
Geschichtenwettbewerb für Rheinbacher Dritt- und Viertklässler	8
Die Stadt Rheinbach bildet aus	10
Workshops für Kinder und Erwachsene	11
Oberdrees am Vorabend des 1. Weltkriegs – Ein Zeitbild	13
Der Gewerbeverein informiert!	21
Die Gleichstellungsbeauftragte informiert	22
Veranstaltungskalender	22
Sport in Rheinbach	41
Veranstaltungen – Bildungsmöglichkeiten	43
Theater in Rheinbach	45
Öffentliche Bekanntmachungen	47
Sonstige Mitteilungen	49
Aus den Vereinen	55
Termine ... Termine ... Termine	57
Notdienste / Notrufnummern	67
Senioreninformationen	69
Treffen für ältere Bürgerinnen und Bürger / Herzliche Glückwünsche	74

Zum Titelbild: Die Waldkapelle im Rheinbacher Stadtwald

Foto: Heinrich Pützler

Herausgeber:	Stadt Rheinbach – Der Bürgermeister – Schweigelstraße 23, 53359 Rheinbach, Rathaus.
Inhalt:	Verantwortlich: Bürgermeister Stefan Raetz Rheinbach, Rathaus, Schweigelstraße 23, Tel. 02226 917-0, Fax 917-215 Die veröffentlichten Beiträge geben die persönliche Meinung der als Verfasser angegebenen Personen wieder.
Anzeigen:	Verantwortlich: Elke Roehder, Tel. 02226 917-111, E-Mail: elke.roehder@stadt-rheinbach.de Karin Beier, Tel. 02226 917-114, E-Mail: karin.beier@stadt-rheinbach.de Rheinbach, Schweigelstraße 23
Erscheinungstag:	Das amtliche Mitteilungsblatt erscheint regelmäßig monatlich einmal, und zwar am letzten Werktag eines jeden Monats, soweit dieser nicht auf einen Samstag fällt. Bei Bedarf erfolgt die Ausgabe von Sonderheften.
Auflage:	6.700 Stück
Druck:	Druckpartner Moser GmbH, Römerkanal 52–54, 53359 Rheinbach
Bezug:	„kultur und gewerbe“ kann von der Stadt Rheinbach – Der Bürgermeister – bezogen werden, und zwar: gegen Erstattung der Portokosten, Einzelheft 1,50 €, im Jahresabonnement 18,00 €, unentgeltlich durch Abholen in Rheinbach, Schweigelstraße 23 (Bürgerinfothek). Außerdem liegt „kultur und gewerbe“ in den Geschäften der Innenstadt und den Ortschaften kostenlos zum Mitnehmen aus. Die Auslagestellen können bei der Redaktion erfragt werden. Redaktionsschluss für Textbeiträge und Anzeigen ist der 15. eines jeden Monats, falls kein besonderer Hinweis in diesem Heft vermerkt ist. Der Anzeigenpreis richtet sich nach dem jeweils geltenden Tarif.

Vor 65 Jahren angekommen: Glas aus Rheinbach heute

Vor 65 Jahren wurde Rheinbach zur „heimlichen Glashauptstadt Nordrhein-Westfalens“.

Wie es dazu kam, hat Susanne Sommer in ihrer 1997 veröffentlichten Bonner Dissertation „Die Geschichte der Haidaer-Steinschönauser Glasveredlungsindustrie und ihr Strukturwandel nach der Neuansiedlung im Raum Rheinbach. Vom Verlags- zum Glaskunsthandwerksbetrieb“, aus der im folgenden zitiert wird (S. 195 ff.), akribisch aufgearbeitet.

„Der Gedanke, im linksrheinischen Nordrhein-Westfalen ein Ansiedlungszentrum der ehemaligen nordböhmischen Glasveredlungsindustrie zu schaffen, ging von den Glasveredlern selbst aus; denn Nordrhein-Westfalen übte trotz seiner Kriegszerstörungen als Industrieschwerpunkt eine starke Anziehungskraft auf viele Flüchtlinge und Vertriebene aus.(...) Nachdem bereits seit September 1946 bei der Landesplanungsbehörde mit Vertretern der nordböhmischen Glasveredlungsindustrie Verhandlungen geführt worden waren, beschloss der Industrieausschuss in Düsseldorf am 4.12.1946 einstimmig, diesen Betriebszweig in der Eifel anzusiedeln. (...) Durchgeführt wurde das Ansiedlungsprojekt von der Landesplanungsbehörde in Zusammenarbeit mit anderen Ministerien. (...) Sozial- und Finanzministerium spielten eine wichtige Rolle bei der Kreditierung, Wiederaufbau- und Wirtschaftsministerium waren für die Beschaffung von Rohstoffkontingenten eingeschaltet.

Geleitet wurde der Ansiedlungsplan von dem Gedanken, eine Konzentration der ehemaligen nordböhmischen Glasindustrie in Nordrhein-Westfalen zu schaffen, um Tradition und Können dieser Vertriebenengruppe für die Wirtschaft Nordrhein-Westfalens zu aktivieren und den Vertriebenen eine neue Heimat zu geben. Die Stadt Rheinbach, damals zu etwa 70 % kriegszerstört, erhoffte sich durch die Ansiedlung der Glasveredlungsindustrie eine Erweiterung ihrer gewerbewirtschaftlichen Struktur. (...) Für die nordböhmischen Glasveredler selbst spielte auch der naturräumliche Aspekt bei der Standortwahl keine unbedeutende Rolle. (...) Nordböhmen mit seinem Waldreichtum (...) bot dem freischaffenden Glaskunsthandwerker für seine künstlerische Arbeit Anregungen mannigfaltiger Art. Hier konnte der nordrheinische Raum und das Gebiet der Eifel einen glückhaften Ausgleich bringen. (...)

Das Land Nordrhein-Westfalen konnte (...) nur dann die erforderliche Unterstützung gewähren, wenn das Ansiedlungsprojekt überörtliche Bedeutung besaß und den Gesamtbelangen des Landes Rechnung trug. Auf Grund dessen wurde der Ansiedlungsraum durch Ministerialerlass vom 3.9.1947 auf die drei Landkreise Bonn, Düren und Euskirchen ausgedehnt.“

Ein Aktenvermerk des Ministerpräsidenten des Landes Nordrhein-Westfalen vom 20.12.1947 (HStAD Akte NW 72/418) kann als Gründungsurkunde des Glaszentrums Rheinbach angesehen werden: „Betrifft: Ansetzung der ehemaligen nordböhmischen Glasveredlungsindustrie mit einer Fachschule in Rheinbach. Auf Grund der Zusammenarbeit der Landesplanung mit dem Wirtschaftsministerium sind die

Kreise Bonn-Land, Euskirchen und Düren als Ansiedlungsgebiete für die ehemalige nordböhmische Glasveredlungsindustrie vorgesehen worden. Desgleichen sind die Verhandlungen über die im Zusammenhang hiermit stehende Gründung der Fachschule mit den zuständigen Ministerien zum Abschluss gebracht worden. Als Standort ist die Stadt Rheinbach, Kreis Bonn-Land, bestimmt worden.“

Ende November 1947 waren insgesamt 185 Personen der nordböhmischen Glasindustrie im Stadt- und Amtsbezirk Rheinbach ansässig, für weitere 162 Personen aus der russischen Besatzungszone waren für den Monat Dezember Zuzugsgenehmigungen erteilt worden. (...)

Entscheidend beteiligt am Zustandekommen der ganzen Ansiedlung war die im August 1947 (14.8.1947) in Rheinbach (...) gegründete Aufbau- und Verwaltungsstelle für die Nordböhmische Glasindustrie gewesen. Von der Landesregierung in Düsseldorf war ihr die Leitung der gesamten Ansiedlung übertragen worden. (...) Zu den wichtigsten Aufgaben der Aufbaustelle zählte (...) die Sicherung der Rohglasbasis im nordrheinwestfälischen Ansiedlungsgebiet.“ So weit die Auszüge aus der Doktorarbeit von Carmen Sommer.



Fa. Palme 1. Exportladung 1950

Weitere Meilensteine der Entwicklung Rheinbachs zur Stadt des Glases sind die feierliche Eröffnung der Staatlichen Glasfachschule am 1. April 1948 im Beisein des Ministerpräsidenten des Landes Nordrhein-Westfalen Karl Arnold und zwanzig Jahre später die Eröffnung des Glasmuseums im September 1968.

Rheinbach ist auch heute noch das Zentrum einer dichten Glasgestalterregion. Wie 2008 anlässlich der Jubiläumsausstellung „60 Jahre Glasfachschule – 40 Jahre Glasmuseum Rheinbach“ noch einmal eindrucksvoll deutlich wurde, leben und arbeiten in einem Umkreis von 100 km rund um Rheinbach zahlreiche

Glaskünstler und -veredler, darunter zahlreiche Lehrer und Absolventen des Glasfachschule, des heutigen Staatlichen Berufskollegs. So gesehen, gegen „gläserne Impulse“ von Rheinbach in die gesamte Region – und darüber hinaus.

Vorankündigung:

Ausstellungs- und Aktionstage der Rheinbacher Glasgestalter 16. bis 18. November 2012

mit üppig dekorierten **Festtafeln** und zeitgemäße Formen der **Tischkultur**, **Aktionen und praktische Vorführungen** verschiedener Glasveredlungstechniken auf allen Etagen, thematischen **Sonderführungen**, trendigen **Deko-Ideen** für drinnen und draußen sowie kulinarischen Überraschungen.

Das genaue Programm wird in der nächsten Ausgabe von *kultur und gewerbe* bekannt gegeben.

*Stadt Rheinbach – Der Bürgermeister
i.A. Dr. Ruth Fabritius, Museumsleiterin*

Drei wertvolle Schenkungen des Fördervereins stärken Studioglas-Abteilung des Glasmuseums

Die „Freunde edlen Glases“ erwarben bei der Frühjahrs-Auktion des Heilbronner Auktionshauses Dr. Fischer drei Studioglas-Objekte, die die moderne Abteilung des Glasmuseums bereichern. Alle drei Neuerwerbungen haben einen direkten oder einen indirekten Rheinbach-Bezug: Es handelt sich um eine Kugel in Graal-Technik, ein gemeinsames Werk von Udo Edelmann und Stanislaw Borowski aus der Zeit ihres gemeinsamen Schaffens im Glashaus am Wasserturm Anfang der 80er Jahre des vorigen Jahrhunderts sowie um zwei Vasen, die die beiden Glaskünstler in späteren Jahren jeweils eigenständig angefertigt haben und ihre typischen Handschriften tragen.

Diese Neuzugänge fügen sich in das erweiterte Sammlungs- und Ausstellungskonzept des Glasmuseums ein, das sich verstärkt der Moderne bzw. dem zeitgenössischen Glas zuwendet und den bisherigen Schwerpunkt, der beim historischen böhmischen Glas lag, erweitert. Bedeutende Stücke der beiden Künstler befinden sich bereits im Museum als Teil der Studioglas-Abteilung bzw. der Sammlungen Bruns und Mülstroh und werden mit diesen, aber auch mit anderen „verwandten“ Objekten in Gravur- oder Graaltechnik in einen spannenden Dialog treten.

Objekt „Kugel“ Udo Edelmann & Stanislaw Borowski, um 1982

Beigefarbenes Opalglas, braun überfangen. In kalter Technik dekoriert. Anschließend dickwandig farblos überstoichen. In der Zwischenschicht in Gravur bez.: Borowski Edelmann. Auf Marmorsockel verklebt. H. 18 cm Seltenes Beispiel der Studiogemeinschaft von S. Borowski und U. Edelmann. Zur Zusam-



menarbeit dieser beiden Künstler schreibt H. Ricke: „Die auf den von Edelmann vorbereiteten, mehrfarbig überfangenen Rohlingen ausgebreiteten Gravuren Stanislaw Borowskis gewinnen durch die Einbettung in farbloses Glas plastische Tiefe. Sie sind dem unmittelbaren Zugriff entzogen; die Rätselhaftigkeit der bedrohlich-phantastischen Bildwelt des polnischen Künstlers wird so intensiviert.“ (H. Ricke, Neues Glas in Deutschland, S. 15, Abb. 3)

Kleine Vase von Udo Edelmann

Farbloses dickwandiges Glas. Zwischen den Schichten eingeschmolzenes rot-braun-schwarzviolett-oliv-gelb marmoriertes Glasplättchen. In Gravur bez.: Edelmann 98. H. 17 cm



Vase von Stanislaw Borowski



Farbloses Glas, innen mit Teilunterfängen in Lila, Violett, Braun und Gelb. Auf der Innenwandung umlaufender sandgestrahlter Dekor. Die äußere Wandung mit zwei opak gelben Appliken. In Gravur bez.: BS.-53-86 BOROWSKI. H. 19,5 cm

Joachim Strasdas
Vorsitzender „Freunde edlen Glases“ e.V.

Käpt'n Book kommt wieder nach Rheinbach

„Einmal den Anker lichten, raus aus dem Alltag kommen, in das Land der Fantasie reisen und fremde Menschen kennenlernen: Das ist ein Wunsch, den uns Bücher ganz leicht erfüllen. In der Region zwischen Eitorf und Bonn, Waldbröl und Kerpen lädt ‚Käpt'n Book‘ jetzt zum dritten Mal dazu ein, mit ihm in diese Welt aufzubrechen. 42 Autorinnen und Autoren, die mit ihren Büchern zum Träumen anregen, segeln mit.

Die Region feiert das „Rheinische Lesefest“ schon zum dritten Mal, die Stadt Bonn kann sogar auf zehn Jahre ‚Käpt'n Book‘ zurückblicken. Was 2003 klein und bescheiden als Bonner Lesefest begann, ist heute eine gemeinsame Veranstaltung von 20 Städten, Gemeinden und Kreisen im südlichen Rheinland und im Bergischen Land. Das „Rheinische Lesefest“ ist inzwischen ein wahres Flaggschiff des regionalen Kulturangebotes geworden.



Hochwertige Kulturangebote durch regionale Vernetzung zu erhalten und zu stärken, ist das Ziel der regionalen Kulturpolitik. Ich freue mich, dass die Landesregierung das ‚Rheinische Lesefest‘ auf seinem Kurs unterstützt. Aber auch die regionale Zusammenarbeit von großen wie kleinen Partnern trägt zum Gelingen bei. Die guten Besucherzahlen der letzten Jahre – darunter ganz viele Kinder – zeigen, dass sich die Mühe lohnt!“ Mit diesem Worten unterstreicht Ute Schäfer, Ministerin für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen, die Bedeutung des Rheinischen Lesefestes für die gesamte Region.

In Rheinbach setzen die Öffentliche Bücherei St. Martin und das Glasmuseum Rheinbach ihre Zusammenarbeit fort und bieten im Rahmen des Rheinischen Lesefestes Käpt'n Book einen bunten Strauß aus Autorenlesungen, Workshops und einem Theaterfest an.

Autorenlesungen, Theaterfest und Workshops in Rheinbach

30.10.2012 11.30 Uhr **Iva Procházková** · Gemeinschaftshauptschule Rheinbach

31.10.2012 9.00 Uhr **Marlene Jablonski** · Kath. Grundschule Flerzheim

31.10.2012 9.00 Uhr **Stefanie Taschinski** · Kath. Grundschule Merzbach

2.11.2012 9.00 Uhr und 11.30 Uhr **Andreas Röckener** · Kath. Grundschule St. Martin

2.11.2012 9.00 Uhr und 11.00 Uhr **Pawel und Ewa Pawlak** · Glasmuseum Rheinbach

6.11.2012 9.00 Uhr und 11.00 Uhr **Andrea Karimé** · Gemeinschaftsgrundschule Sürster Weg

8.11.2012 14.00 Uhr **Karin Bruder** · Kath. Grundschule Wormersdorf

8.11.2012 14.00 Uhr Theater · **Achim Sonntag** · Glasmuseum Rheinbach

9.11.2012 9.00 Uhr **Adam Jaromir und Iwona Chmielewska** · Öffentliche Bücherei St. Martin

*Der Bürgermeister
i.A. Bozena Yazdan*

Geschichtenwettbewerb für Rheinbacher Dritt- und Viertklässler

„Wie das Krokodil, der Hahn und das Goldbärchen Freunde wurden“

Im Rahmen des Rheinischen Lesefestes Käpt'n Book möchte das Glasmuseum Rheinbach die Dritt- und Viertklässler der Rheinbacher Grundschulen zum Schreiben anregen und die Kreativität der Kinder mit einem Geschichtenwettbewerb fördern.

In diesem Jahr hat das Glasmuseums die Sammlung Klaus Mülstroh mit 230 zeitgenössischen gläsernen Kunstwerken als Dauerleihgabe übernommen. In



dieser Sammlung gibt es mehrere Tiere aus Glas. Dazu gehören auch die Helden eurer Geschichte: das Krokodil, der Hahn und das Goldbärchen. Wo haben sich die Tiere gefunden und welche spannenden Abenteuer könnten sie erleben... Erfindet eine originelle Geschichte zu dem Titel: **„Wie das Krokodil, der Hahn und das Goldbärchen Freunde wurden“** und schreibt sie auf! — Wir freuen uns darauf, eure Geschichten zu lesen. Auf die Gewinner warten tolle Preise.

Teilnahmebedingungen:

Bitte schreibt mit schwarz auf DIN-A4 Papier (Hochformat), gerne handschriftlich, nur auf eine Seite (nicht beidseitig). Lasst rechts und links einen Rand. Maximale Länge: handschriftlich 3 Seiten A4, mit Maschinenschrift 2 Seiten.

Ihr könnt auch ein Bild A4 (Hochformat!) beilegen.

Auf ein Extrablatt kommen Name, Alter und Klasse des Kindes, der Name der Lehrerin/des Lehrers, Schule, Adresse und Telefonnummer/Mailadresse.

Abgabetermin: 01.12.12 im Glasmuseum Rheinbach

Die Prämierung erfolgt im Februar 2013. Der Termin wird noch bekannt gegeben.

Jury: Frau Daniela Hahn (Öffentliche Bücherei St. Martin), Herr Andreas John (Buchhandlung Kayser), Frau Dr. Ruth Fabritius (Glasmuseum Rheinbach).

Glasmuseum Rheinbach

Himmeroder Wall 6 · 53359 Rheinbach

Tel.: 02226/917501 · glasmuseum@stadt-rheinbach.de

*Der Bürgermeister
i.A. Bozena Yazdan*



Die Stadt Rheinbach bildet aus:

• **Eine/en Auszubildende/n für den Bachelorstudiengang
„Kommunaler Verwaltungsdienst“**

Ausbildungsziel:	Qualifikation zur Sachbearbeitung im gehobenen Verwaltungsdienst (Beamtenlaufbahn)
Ausbildungsbeginn:	01.09.2013
Ausbildungsdauer:	3 Jahre
Voraussetzungen:	Hochschulreife/Fachhochschulreife

• **Eine/n Auszubildende/n für den Beruf Verwaltungsfachangestellte/r**

Ausbildungsziel:	Qualifikation zur Sachbearbeitung in der Laufbahn des mittleren Verwaltungsdienstes
Ausbildungsbeginn:	01.09.2013
Ausbildungsdauer:	3 Jahre
Voraussetzungen:	<ul style="list-style-type: none">– Fachoberschulreife oder einen als gleichwertig anerkannten Schulabschluss– Deutsch und Mathematik mindestens befriedigende Leistungen– mindestens 1-jährige Fortbildung im kaufm. oder betriebswirtschaftlichen Bereichen

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden sie, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen, bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung ebenfalls bevorzugt.

Wenn Sie Interesse haben, richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen, Kopie des letzten Schulzeugnisses sowie sonstiger Abgangs- bzw. Abschlusszeugnisse bis zum

30. November 2012

an die Stadt Rheinbach, Sachgebiet Personal, Postfach 11 28, 53348 Rheinbach. Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Personalabteilung, Tel. 02226/ 917-211, -212 oder -213, gerne zur Verfügung.

Informationen über die Stadt Rheinbach finden Sie im Internet unter www.rheinbach.de.

*Der Bürgermeister
Sachgebiet Personal
i.A. Frank Schönenberg*

Workshops für Kinder und Erwachsene in der Offenen Museumswerkstatt im Glasmuseum Rheinbach im Oktober und November 2012

Aquarellmalerei für Kinder mit Ronny Klinz

Die Künstlerin führt durch die Ausstellung

AN+SICHTEN

Ronny Klinz – Rheinbacher Wege 1962-2012

Helga Feuser-Strasdas – Glasobjekte

und erklärt die Geheimnisse der Aquarellmalerei. Danach wird gemalt. Bitte Schutzkleidung mitbringen! Anmeldung erforderlich. Bitte Schutzkleidung mitbringen!

Termin: **Dienstag, 16.10.12, 10:00 – 12:00 Uhr**

Alter: 6 – 14 Jahren (min. 6 – max. 12 Kinder)

Gebühr: 8,- € (einschl. Materialkosten u. Eintritt)

Stilleben – Acrylmalerei für Kinder mit Bozena Yazdan

Stilleben können spannend sein! Die Stilleben der alten Meister haben nichts von ihrer Faszination verloren. Erst betrachten wir ein Stilleben, dann übertragen wir unsere Erkenntnisse in Acryltechnik auf eine Leinwand, realistisch oder wir verfremden sie nach eigener Phantasie. Bitte Schutzkleidung mitbringen! Anmeldung erforderlich.

Termin: **Donnerstag, 18.10.12, 10:00 – 12:00 Uhr**

Alter: 6 – 14 Jahren (min. 6 – max. 12 Kinder)

Gebühr: 8,- € (einschl. Materialkosten u. Eintritt)

Selbstporträt – Pastelltechnik für Kinder mit Bozena Yazdan

Wie sehen wir aus? Der Workshop richtet sich an Kinder, die gerne malen und versuchen möchten, Porträts im Großformat zu gestalten. Die Selbstporträts entstehen in Pastelltechnik, die mit ihren transparenten Farbtönen begeistert. Bitte Schutzkleidung mitbringen! Anmeldung erforderlich.

Termin: **Freitag, 19.10.12, 10:00 – 12:00 Uhr**

Alter: 6 – 14 Jahren (min. 6 – max. 12 Kinder)

Gebühr: 8,- € (einschl. Materialkosten u. Eintritt)

Aquarellmalerei für Erwachsene mit Ronny Klinz

Die Künstlerin führt durch die Ausstellung

AN+SICHTEN

Ronny Klinz – Rheinbacher Wege 1962-2012

Helga Feuser-Strasdas – Glasobjekte

und erklärt die Geheimnisse der Aquarellmalerei. Sie haben die Möglichkeit, Ihre Fragen zu der Maltechnik und Ihrer Bilder direkt an die Künstlerin zu stellen. Das Malen mit wasserlöslichen Farben gehört zu den ältesten Maltechniken. Und die können Sie auch ausprobieren.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich! Bitte Schutzkleidung mitbringen! Anmeldung erforderlich.

Termin: **Mittwoch, 17.10.12, 10:00 – 16:00 Uhr**

Gebühr: 15,- € (einschl. Materialkosten u. Eintritt)

Silberschmuck mal anders mit Silver Clay (PMC3 Silber Tonmasse)

Workshop für Erwachsene mit Adriana Corullón de Adams

PMC3 ... ist es möglich, mit Knetmasse zu arbeiten und als Ergebnis Schmuck aus reinem Silber zu erhalten?

Mitsubishi entwickelte in der 90er Jahren eine tonähnliche Masse, bestehend aus reinem Silber, Bindemitteln und Wasser, die sich verarbeiten lässt wie Ton. PMC3 wird mit wenigen Werkzeugen wie Knetmasse modelliert, gerollt, gepresst und gestaltet. Erhitzt auf hohe Temperatur verbrennt das Bindemittel und die Metallpartikel schmelzen zusammen. Das Ergebnis ist ein Schmuckstück aus 925er Silber.

Da die Technik sehr einfach ist, werden Sie an einem Tag einen Anhänger, einen Ring und ein Paar Ohrhinge herstellen. Anmeldung erforderlich.

Verbindliche Anmeldung erforderlich durch Überweisung der Kursgebühr

an Museumswerkstatt plus+ e.V.

Verwendungszweck: Workshop mit Datum

Bankverbindung: KSK Köln, Konto 045009529, BLZ 370 502 99

Termin: **Samstag, 03.11.2012, 11.00 – 17.00 Uhr**

Gebühr: 59,00 € (Werkzeuge, Dremel, Poliergerät, Ofen, PMC3 Spritze, PMC3 Paste sind in den Kursgebühren inbegriffen) Material: PMC3 Clay, 25g (der Silberpreis richtet sich nach dem Tagespreis) 65,80 €. Synthetische Steine, 925er Silberösen, etc. können bei der Dozentin erworben werden.

Spieglein, Spieglein, an der Wand...

Workshop für Kinder

In diesem Workshop wird ein Spiegel mit bunten Glasmosaiksteinen beklebt. Auch hier erfolgt die Heranführung an die Materialeigenschaften des Glases: Die Kinder lernen, wie man Glas zurechtschneidet und eine Fläche gestaltet. Anmeldung erforderlich.

Termin: **Samstag, 24.11.12, 14.00 – 15.30 Uhr**

Alter: 6 – 14 Jahre (min. 6 Kinder – max. 12 Kinder)

Leitung: Andrea Stolte-Linden

Kursgebühr: 15,- € (einschl. Materialkosten und Museumseintritt)

Indianer, Magier, Meerjungfrau, Prinzessin, Shrek oder Avatar...

Karnevalsmasken für Kinder bis 9 Jahre

Wir basteln Masken, die man aus Pappe oder Moosi schneidet, und mit Federn, Glitzersteinen, Folien, Kunstblüten, Sand, Muscheln und anderen Materialien verziert. Aus Wolle und anderen Materialien können sogar Teil-Perücken mit

angebracht werden, so dass der Effekt mit kleinem Aufwand ganz groß ist! Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt! Bitte Schutzkleidung mitbringen! Anmeldung erforderlich.

Termin: **Freitag, 30.11.12, 14.30 – 16.30 Uhr**

Alter: 6 – 9 Jahre (min. 6 Kinder – max. 12 Kinder)

Leitung: Annette Kremmin

Kursgebühr: 12,- € (einschl. Materialkosten und Museumseintritt)

Anmeldungen:

Glasmuseum Rheinbach, Himmeroder Wall 6, Tel.: 02226 / 917 501.

*Der Bürgermeister
i. A. Bozena Yazdan*

Oberdrees am Vorabend des 1. Weltkriegs – Ein Zeitbild

In diesem Jahr feierte der Sportverein TuRa Oberdrees sein 100-jähriges Jubiläum. Im Rahmen der Arbeiten für eine Festschrift wurde das Stadtarchiv darum gebeten, Material zusammenzustellen, das die Zeit um das Jahr 1912 in Oberdrees und Umgebung beschreibt. Aufgrund der schwierigen Quellenlage konnte allerdings nur ein recht unvollständiges Bild vom Leben der Dorfbewohner gewonnen werden. Dennoch sei an dieser Stelle das Ergebnis der Recherchen vorgestellt.

Deutschland wandelte sich in der Zeit von der Reichsgründung 1871 bis zum Beginn des Ersten Weltkriegs von einem Agrar- zu einem Industriestaat. Trotz zeitweiliger Rückschläge war diese Periode von einem starken wirtschaftlichen Aufschwung geprägt. Dies hatte auch positive Auswirkungen auf die Kreisstadt Rheinbach und die näheren Umgebung. 1880 wurde die Stadt an das Eisenbahnnetz angeschlossen. In der Folgezeit entstanden erstmals große, aufwändig gestaltete Stadthäuser im Stil des Historismus (Bahnhofstraße/ Kriegerstraße). Auch die öffentliche Hand war nun endlich in der Lage, repräsentative Gebäude für ihre Institutionen schaffen. Die Neubauten Landratsamt (1891/1912, heute Rathaus) und Amtsgericht (1902) stehen exemplarisch für diese

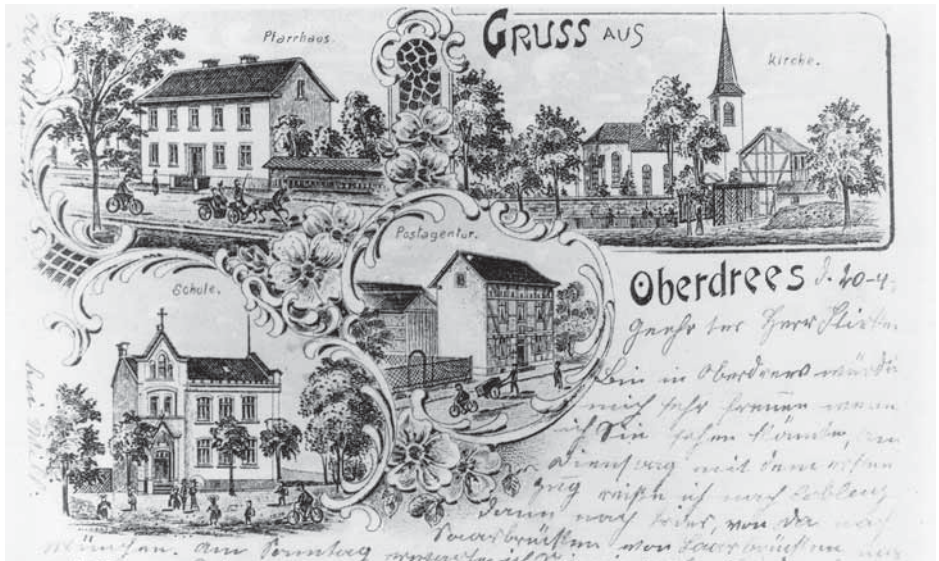


Postkarte der „Einjährigen“ des städtischen Gymnasiums Rheinbach 1912.

Entwicklung. Seit 1910 wurde an der Königlichen Strafanstalt gebaut, die ab 1914 über 500 Gefangene beherbergen sollte. Insbesondere aber das Schulangebot baute man in dieser Zeit in Rheinbach vehement aus. So konnte das städtische Progymnasium nun zu einem Vollgymnasium erweitert werden. In dem 1909 errichteten Neubau wurden 1912 die ersten 27 Abiturienten verabschiedet. Diese Entwicklung war nur möglich, weil durch die Errichtung eines erzbischöflichen Konvikts in den 1880er Jahren die erforderliche Mindestschülerzahl erreicht wurde. Auch bei der Mädchenbildung gelang es, einen Markstein zu setzen. Die Stadt konnte nach längeren Verhandlungen die Schwestern Unserer Lieben Frau dazu zu bewegen, ein Lyzeum und Pensionat, das heutige St.-Joseph-Gymnasium, zu errichten. Der repräsentative Schulbau mit Kloster und Kapelle wurde am 15. Juni 1912 feierlich eingeweiht.

Sozialstruktur des Dorfes Oberdrees

Nach der Volkszählung am 1. Dezember 1912 hatte Oberdrees 343 männliche und 312 weibliche, also insgesamt 655 Einwohner. Damit war diese Zahl seit 1905 um 28 gestiegen. Zum Vergleich: In Niederdrees wohnten damals 273 Menschen, während die Stadt Rheinbach 2.587 Einwohner zählte. Die Konfessionsverteilung betreffend waren fast alle Dorfbewohner katholisch. Es gab nur eine Handvoll nichtkatholische Einwohner sowie eine jüdische Familie. Die Berufsstruktur im Dorf war um 1900 deutlich differenzierter als man vielleicht vermutet. In Oberdrees gab es zwar laut Viehzählung des Jahres 1910 immerhin 64 Pferde, 494 Stück Rindvieh und 313 Schweine, was auf die Dominanz landwirtschaftlicher Betriebe hinweist. Betrachtet man aber das Adressbuch von 1912 sind dort die verschiedensten Berufe aufgeführt. Dennoch waren über



Ansichtskarte aus Oberdrees, Lithographie um 1900.

50 % der Haushaltsvorstände in der Landwirtschaft tätig (Landwirte, Tagelöhner, sog. Rentner). Darüber hinaus werden sicher die meisten übrigen Dorfbewohner wenigstens im Nebenerwerb einen Garten oder Ackerfläche bewirtschaftet haben. Allgemein üblich war es ebenfalls, sich ein paar Hühner, eine Ziege oder ein Schwein zur Selbstversorgung zu halten..

Bei den Handwerkern, die rund 10 % der Einwohnerschaft ausmachten, sind die klassischen, im Dorf benötigten Gewerbe vertreten: Bäckerei, Metzgerei, Schmiede, Zimmerei, Schuhmacherei und Schreinerei. Bemerkenswert ist, dass die damals schon genannte Zimmerei Merzbach noch heute existiert. Die Oberdreeser Schreinerei Müllenbruck war übrigens der Familienbetrieb, aus dem Franz Müllenbruck entstammte, der bereits 1912 am Wilhelmsplatz in Rheinbach ein erfolgreiches Geschäft mit der Bezeichnung „Möbelfabrik, Kunstschreinerei, Bildhauerei, Atelier für kirchliche Kunst“ führte. Auffallend ist aber aus heutiger Sicht die hohe Zahl der Dienstleister oder der im öffentlichen Dienst tätigen, die damals im Dorf lebten. Es gab einen jüdischen Handelsmann, einen Hausierer, einen Gemüse- und einen Spezereiwarenhändler. Drei Gastwirtschaften (Vilz, heute Bauerfeind; Brauweiler, heute Dienstknecht; Johann Mirbach, Bundesstraße Richtung Rheinbach) standen den Oberdreesern nicht nur für den Sonntagsfrühschoppen zur Verfügung. Neben dem Lehrer, der Lehrerin und dem Pfarrer kümmerte sich auch ein „Nebenerwerbsküster und – organist“ um das geistige und geistliche Wohl der Dorfbewohner. Mehrere Oberdreeser waren bei der Eisenbahn beschäftigt: Streckenwärter, Hilfswweichensteller, Bahnwärter und Bahnarbeiter werden hier genannt. Vermutlich gehörte auch der im Adressbuch genannte Rottenarbeiter (in einer Arbeitskolonne) dazu. 10 % der Einwohner waren aber bereits als Fabrikarbeiter tätig. Arbeit fand sich für diese z. B. in den Keramikfabriken in Rheinbach, den Tuch- und Lederfabriken in Kuchenheim oder in der Zuckerfabrik in Euskirchen.

Die Verwaltung des Dorfes: Der Gemeinderat

Damals war die Stadt Rheinbach nur über das Verwaltungspersonal mit der Bürgermeisterei Rheinbach-Land verbunden. Die Landbürgermeisterei wurde aus den Ortschaften der heutigen Stadt Rheinbach gebildet. Es gab eine gemeinsame Bürgermeistereiversammlung für alle Ortschaften und jeweils einen Gemeinderat für jede Ortschaft. An der Spitze von Stadt und Land stand damals der seit 1897 amtierende Bürgermeister Karl Commeßmann. Den Gemeinderat in Oberdrees bildeten im Jahre 1912 sechs Personen: Gottfried Liebertz und die Ende des Vorjahres neu gewählten Johann Esch, Theo-



*Peter Loben sen. mit seiner Ehefrau
Christina, geb. Oepen, Foto verm.
vor 1900.*

dor Esch, Jakob Pommerich und Wilhelm Castenholz. An der Spitze stand hier der Gemeindevorsteher Peter Loben sen. (* 25.04.1845, † 04.12.1917), der von 1901 bis zu seinem Tod diese Funktion ausübte. Ein Blick in die Gemeinderatsprotokolle von 1900 bis 1914 erlaubt es uns, zu beschreiben, welche Aufgaben der Gemeinderat hatte, der damals nach dem Dreiklassenwahlrecht bestimmt wurde. Zu Beginn eines jeden Jahres legte man den jährlichen Haushalt für das laufende Jahr fest. Für 1912 wurde beispielsweise angesetzt: für a. den Armenetat 500 Mark, b. den Wegetat 800 Mark, c. den Schuletat mit 4.090 Mark und d. der Hauptetat mit 9.450 Mark. Aber wie heute auch waren die anfallenden Rechnungen meist höher als geplant und es kam beinahe immer zu Etatüberschreitungen. Bei einer Etatgesamthöhe 1912 von rund 15.000 Mark mussten schließlich noch rund 2.200 Mark nachträglich genehmigt werden. Das sind immerhin Mehrausgaben von fast 15 % des Budgets.

Vom Hauptetat mussten u. a. die Dorfbediensteten bezahlt werden, z. B. der Feldhüter Johann Hochgeschurz sowie Peter Gickeler als Wegewart und Totengräber. Als Wegewart wurde Gickeler übrigens mit 15 Pf pro Stunde entlohnt. Auch stand ein Nachtwächter auf der dörflichen Gehaltsliste. Seit 1903 übte dieses Amt Franz Theisen aus. Er bekam ab 1905 250 Mark jährlich für seine Arbeit. Ebenfalls wurde die Hebamme, deren Distrikt aus Ober- und Niederdrees und Odendorf bestand, aus diesem Etat finanziert.

Den Zuchtstier zahlte man ebenfalls aus dieser Kasse. Das entsprechende Deckgeld wurde vom Gemeinderat 1906 auf eine Mark festgelegt. Auch die Kosten, die im Zusammenhang mit der Elektrifizierung des Dorfes anfielen, wurden aus diesem Etat bezahlt. Bereits im August/September 1910 hatte Oberdrees, ebenso wie die anderen zum Amt Rheinbach gehörenden Niederrungsgemeinden, einen Stromlieferungsvertrag mit dem Elektrizitätswerk Berggeist abgeschlossen. Bis Herbst 1911 waren dann die Stromleitungen verlegt, so dass in der Folgezeit der größte Teil der Bürger sich die „Lichtanlagen“ hat machen lassen, wie der Lehrer in der Schulchronik notierte. „Auch die Göpelwerke, durch welche bis dahin die Dreschmaschinen getrieben wurden, werden schon vielfach durch Elektromotoren ersetzt, da diese Kraft bequemer und billiger ist als die Pferdekraft,“ berichtet die Schulchronik im März 1913. Und weiter schreibt der Schullehrer: „Nach langem Streben hat nun auch der Gemeinderat die elektrische Lichtanlage für die Wohnung der Lehrpersonen bewilligt. In der Wohnung des Lehrers wurden acht und in der Wohnung der Lehrerin sechs Lampen angelegt.“ Ebenfalls war die Wasserversorgung ein stetes Thema. Noch 1900 wurde beschlossen, eine Pumpe „auf dem neuen Brunnen oben im Dorfe“ anzubringen. Später wurde intensiv über die Errichtung eines Wasserwerks diskutiert. Man gründete zusammen mit den anderen Niederrungsgemeinden des Amtes Rheinbach 1913 einen Zweckverband und ließ das Wasservorkommen prüfen. Als bei Flerzheim genügend qualitätsvolles Wasser vorgefunden wurde, konnten bereits Pläne für ein solches Gruppenwasserwerk erstellt werden. Doch durch den Beginn des Weltkriegs, kamen die Aktivitäten zunächst wieder zum Erliegen. Auch in der Nachkriegszeit war kaum Kapital für ein solches Projekt vorhanden. So dauerte es noch bis zum 27. Juli 1931, bis auch in Oberdrees die ersten Wassertropfen aus den gerade installierten Wasserhähnen tröpfelten.

Ebenfalls aus dem Hauptetat wurden Ausgaben für die Feuerwehr bestritten. Man revidierte die Feuerlöschgeräte und finanzierte Reparaturen und Neuschaffungen. Im Jahre 1900 wurde eine neue Spritze angeschafft. Auch förderte der Gemeinderat regelmäßig die Weiterbildung der Feuerwehrleute durch Zuschüsse aus der Gemeindekasse. Noch im Juli 1914 wurde vom Gemeinderat die Errichtung eines Steigerturmes beschlossen und Brandmeister Pommerich mit der Ausführung desselben beauftragt.

Der Wegeetat diente zur Finanzierung zur Erneuerung und Instandhaltung der Gemeindewege. So wurde 1912 zur Ausbesserung der Dorfstraße (heute Oberdreeser Straße) ein Waggon Basalt-Kleinschlag gekauft. Auch die Entschlammung der Gräben wurde aus diesem Topf finanziert.

Ein sehr wichtiger Etat der Gemeinde war der Schuletat. Hieraus wurden u. a. die Lehrer bezahlt. Das Lehrergehalt betrug damals 1.100 M. Die in Oberdrees beschäftigte Lehrerin wurde nur mit 500 M pro Jahr entlohnt, musste als „Fräulein“ aber auch keine Familie ernähren. Allerdings war man in dem von mir betrachteten Zeitraum oft gezwungen, aufgrund von häufigen Ausfällen wegen Krankheit, zusätzlich Vertretungslehrer zu bezahlen. Zumeist konnte dafür der Lehrer aus Niederdrees gewonnen werden. Auch für die Instandhaltung, Reinigung und Heizung des Schulgebäudes fielen regelmäßig Kosten an, die aus der Gemeindekasse beglichen wurden. Aber die Unterstützung hatte auch Grenzen. So lehnte der Gemeinderat 1911 eine zahnärztliche Untersuchung der Schulkinder ab, „da die Finanzverhältnisse der Gemeinde nicht günstig sind.“

Häufig wurden in der Gemeindevertretung Unterstützungsanträge von in Not geratenen Dorfbewohnern besprochen. Insbesondere, wenn Kinder mit im Spiel waren, sah sich der Gemeinderat verpflichtet, zu helfen. Schlimm wurde die Situation für Kinder, wenn Vater oder Mutter verstarben oder die Kinder unehelich aufwachsen mussten. Im Protokoll vom 25. April 1905 ist zu lesen: „Der Gemeinderat, respektive Armenvorstand, beschließt, der Ehefrau M. P. für Pflege des (nicht eigenen) Kindes M. Sch. monatlich 7 Mark zu zahlen; mit dem Bemerkten, dass der Vater M. Sch. der Frau P. fünf Mark monatlich zahlen muss...“. Doch nicht jeder Antrag wurde bewilligt, wie zum Beispiel derjenige, der von der Familie Z. für ein Pflegekind im Jahre 1907 eingereicht wurde: „Der Gemeinderat lehnt eine Pflegekostenunterstützung ab, weil die Gemeinde voraussichtlich nichts mehr von



Schild des Gemeindevorstanders aus der Zeit vor 1918, Foto um 1940.

dem Geld zurückbekommen werde. Wie es heißt, soll die Mutter schon einige Kinder haben, und bald hier und bald dort wohnen, so dass schließlich keine Gemeinde mehr nachweisbar verantwortlich sein wird. Auch hat die Mutter zur Zeit ihr väterliches Vermögen von 1.037 Mark, welches auf der Sparkasse Giffelsberg deponiert war, dort geholt und alles verausgabt, so dass bei ihr nichts mehr zu holen ist. Ferner ist der Gemeinderat der Ansicht und spricht die Erwartung aus, dass dem Erzeuger des Kindes, einem gewissen Lautenschläger, der monatlich 15 Mark zahlen müsste, bei dem Theater in Hannover engagiert gewesen sei und 200 Mark Monatslohn erhalten habe, etwas Zwang angetan wird, so dass er zahlen muss. Denn die Familie Z. hat das Kind sechs Jahre gut gepflegt und nur eine Kleinigkeit von 30 Mark erhalten für die ganze Zeit.“ Schon damals war das mit dem Kindesunterhalt eine schwierige Angelegenheit. Aber der Gemeinderat hatte sich ja in diesem Fall sehr gut über die Vermögenslage der Betroffenen informiert.

Auch ältere Mitbürger bedurften nicht selten der Unterstützung. So bekam die Witwe H. Sch. wöchentlich ein siebenpfündiges Schwarzbrot und ein Weißbrot vorschussweise auf ihr Immobilienvermögen (Haus), was 1903 in einer Gemeinderatssitzung bestätigt wurde. Wenn es um die ärztliche Versorgung ging, half die Gemeinde ebenfalls aus. Als das Kind J. Sch. 1905 in die Augenklinik musste, schoss der Gemeinderat den Betrag von 72 Mark vor, den der Vater Aloys dann in Raten abzahlen musste. Auch Krankenhauskosten für ältere Dorfbewohner wurden mehrmals vorgestreckt.

Bemerkenswert ist im Zusammenhang mit der Armenunterstützung sicherlich der in der Gemeinderatssitzung vom 25. Juni 1911 erfolgte Beschluss, eine Schenkung des Markus Simon aus Elberfeld anzunehmen. Markus Simon war der 1841 geborene Sohn des Oberdreerer Ehepaars Joseph und Oellgen Simon. Die Familie jüdischen Glaubens führte in Oberdrees eine Metzgerei. Ihr Sohn machte anscheinend in Wuppertal-Elberfeld als Kaufmann Karriere und legte testamentarisch fest, dass nach seinem Tod 1.000 Mark als Geldanlage an die Gemeinde Oberdrees fallen sollte. Die anfallenden Zinsen sollten jährlich zu Neujahr an die Armen der Gemeinde ohne Unterschied der Konfession verteilt werden. Dieses Beispiel zeigt sehr schön, dass auch jüdische Familien eine Bindung an ihren Geburtsort und der dortigen Gemeinschaft entwickeln konnten, selbst wenn sie später in die weite Welt ziehen sollten, um ihr Glück zu machen.

Die Kirche

Seit 1908 war der bisherige Pfarrer von Rescheid, Johannes Klein aus Poppelsdorf, Pfarrer in Oberdrees. Wie schon seine Vorgänger Pfarrer Christian Klein (1891 – 1897) und Pfarrer Dr. Ludger Bellenberg (1897 – 1908) empfand auch Johannes Klein die nun über 200 Jahre alte Kirche als „zu klein und in unwürdigem Zustande“. Er machte den Kirchenneubau zu seiner Lebensaufgabe, wie in der Festschrift zum Abschluss der Renovierungsarbeiten 1995 nachzulesen ist. In einer Pfarrversammlung vom 11.2.1912 stellte er seine Vorstellungen zur Diskussion. Er sprach sich für einen kompletten Neubau aus. Bei der Visitation der Pfarre Oberdrees im Juni 1912 stellte Kardinal Antonius Fischer fest: „Es



Die Oberdreerer Kirche vor der 1923 abgeschlossenen Erweiterung durch Seitenschiffe.

soll an der alten Pfarrkirche keine Reparatur stattfinden, sondern weiter für eine neue Pfarrkirche gesammelt werden.“ Doch der Erste Weltkrieg brachte den Mühen das jähe Ende. Geld wurde nun für die Aufrüstung gebraucht. Man zeichnete lieber Kriegsanleihen anstatt für einen Kirchbau zu spenden. Am 7.11.1918 starb Pfarrer Klein an einer Lungenentzündung. Erst sein Nachfolger brachte wieder Bewegung in die Kirchenbaufrage. Pfarrer Heinrich Dieregsweiler verfolgte keinen Neubau mehr, sondern die Erweiterung der Kirche durch Seitenschiffen. Im Jahre 1923, noch vor der Geldentwertung, konnte die Arbeiten mit der so erreichte Verdoppelung des Innenraums abgeschlossen werden.

Die Schule

Neben der Kirche bildete selbstverständlich die Schule den zentralen Punkt des Dorflebens. Im Schuljahr 1912/13 besuchten 111 Schüler und Schülerinnen

die Oberdreerer Volksschule. Eingeteilt waren die Schüler in eine Ober- und Unterklasse. Die Oberstufe umfasste fünf Lernschulklassen mit 45 Kindern, die Unterstufe drei Jahrgänge mit 56 Kindern. Als Lehrer fungierten Friedrich Mirbach für die Ober- und Adele Barth für die Unterstufe. Mirbach war seit April



Schulklasse 1896 mit Pfarrer Dr. Ludger Bellenberg und Adolf Kruth.

1911 Lehrer an der Schule. Er hatte Adolf Kruth abgelöst, der seit 1879 die Oberdreerer Schüler und Schülerinnen unterrichtet hatte. Kruth verzog nach seiner Pensionierung nach Rheinbach. Von 1907 bis 1910 waren die beiden Schulklassen nach Geschlechtern getrennt. Grund war „die Unverträglichkeit der Knaben und Mädchen in der Oberklasse“. Zu dieser Zeit hatte man unter den Schülern auch mit einer großen Zahl von Fehlzeiten zu kämpfen. So kam es zum Leidwesen der Pädagogen allein 1905/06 in der Oberklasse zu 2.300 Versäumnissen. Lehrer Mirbach wurde 1932 nach Bonn versetzt, Fräulein Barth ging bereits 1924, nach 42 Jahren als Lehrerin, davon alleine 34 an der Oberdreerer Schule, in den Ruhestand.

Am 1. August 1914 begann der Erste Weltkrieg. Damit war die positive Entwicklung, durch die sich Deutschland in den vorangegangenen 40 Jahren ausgezeichnet hatte, schlagartig gestoppt. In der Oberdreerer Schulchronik ist dazu folgendes zu lesen: „Am zweiten August war der erste Mobilmachungstag. Da sich von diesem Tage an alle Wehrpflichtigen zu den Waffen stellen mussten und die Ernte in vollem Gange war, wurde am dritten August durch die königliche Regierung sämtliche Schulen geschlossen, damit die Kinder beim Einbringen der Ernte helfen konnten. Die Ernteferien sollten vom 5. bis 18. August dauern. Am 19. August wurde der Schulunterricht wieder aufgenommen.



Oberdreerer Ehrenmal von 1926 zum Gedenken an die 25 im Ersten Weltkrieg gefallenen Oberdreerer Männer.

Am 19. August wurde der Schulunterricht wieder aufgenommen.

Aus unserer Gemeinde mussten sich sofort 34 Mann zu den Waffen stellen. 7 Pferde wurden zum Militärdienst eingezogen.“

Am 27. August 1914, also noch im ersten Kriegsmonat, starb der erste Oberdreerer Kriegsteilnehmer.

Es war der Landwehrmann Theodor Nöthen. Der Vater von fünf Kindern fiel in den Kämpfen bei Sedan. Die Grausamkeit des Krieges hatte schnell den Weg nach Oberdrees gefunden.

*Der Bürgermeister
i.A. Dietmar Pertz, Stadtarchiv*

Quellen: Schulchronik Oberdrees, Protokollbuch der Gemeinde und Literatur aus dem Stadtarchiv. Die Zitate wurden dem besseren Verständnis zuliebe grammatikalisch und orthographisch dem heute Üblichen etwas angepasst. Dank an Hans Kraus für die Überlassung des Fotos von Peter Loben sen. und dessen Ehefrau.

9. Auflage „Bürgerinformation – Einkaufsführer 2013/2014“ wird erstellt!

Die „Bürgerinformation – Einkaufsführer 2013/2014“ für die Stadt Rheinbach wird vom Gewerbeverein Rheinbach e.V. in Zusammenarbeit mit der Stadt Rheinbach herausgegeben.

Auf ca. 200 Seiten erhalten alle Bürgerinnen und Bürger wichtige Informationen über die Stadtverwaltung, Gewerbe, Handel, Handwerk, Dienstleister und Freiberufler, Schulen, Vereine, Kindergärten, ärztliche Versorgung und vieles andere mehr.

Die „Bürgerinformation – Einkaufsführer 2013/2014“ wird auch im Internet auf der Gewerbevereinsseite veröffentlicht. Die letzte Ausgabe können Sie jetzt schon unter: www.gewerbeverein-rheinbach.de im Menü **Einkaufsführer/ Einkaufsführer 20011-2012** sehen. Viel Spaß beim Stöbern in der interaktiven Broschüre!

Nach Fertigstellung im Frühjahr 2013 wird der Einkaufsführer an alle Haushalte in Rheinbach verteilt und im Internet erscheinen.

Infopost und Anmeldung

Viele Rheinbacher Händler, Gewerbetreibende, Handwerker, Firmen, Ärzte und Freiberufler haben vom Gewerbeverein Infopost zur Neuaufgabe des Einkaufsführers erhalten.

Die Unternehmerinnen und Unternehmer, die wir nicht per Post erreicht haben, können sich bei Interesse an Herrn Gerhard Brandt wenden oder direkt unter www.gewerbeverein-rheinbach.de im Menü **Einkaufsführer/Ausgabe 2013/2014** die dort befindlichen Informationen inkl. Anmeldeformular herunterladen und ausgefüllt an die untenstehende Adresse zurücksenden.

Aufruf an alle Gewerbevereinsmitglieder, Ärzte und Vereine

Bitte überprüfen Sie Ihre Eintragungen in der „Bürgerinformation – Einkaufsführer 2011/2012“, die auch die Datengrundlage für die neue Broschüre darstellen. Änderungen teilen Sie bitte schriftlich mit an:

Gewerbeverein Rheinbach e.V.

Gerhard Brandt

Meistermannweg 26

53359 Rheinbach

Telefon 02226/157757

Telefax 02226/158565

E-Mail info@brandt-zeichen.net

Wichtiger Hinweis zur Neuauflage

Alleiniger Ansprechpartner für Inhalte und Entgegennahme von Anzeigen ist der Gewerbeverein Rheinbach e.V. mit unserem Vorstandsmitglied Gerhard Brandt. Er beantwortet auch gerne Ihre Fragen.

Ihr Gewerbeverein Rheinbach e. V.

Paul Nelles

Gerhard Brandt

1. Vorsitzender

2. Vorsitzender

**Jetzt inserieren im
Einkaufsführer und Internet!**



Die Gleichstellungsbeauftragte informiert

Genderreihe mit neuem Programm im Wintersemester 2012/13



Im Rahmen der Genderreihe 2012/13 der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg stellt Ursula Kosser am 23. Oktober ihr Buch „Hammelsprünge: Sex und Macht in der deutschen Politik“ vor. Kosser schildert, wie Sex und Macht in der Bonner Republik verknüpft waren und beschreibt, welche Auswirkungen dies gegenwärtig noch hat. Die Veranstaltung beginnt um 19:30 Uhr in der Hochschul- und Kreisbibliothek, von Liebig-Str. 20, 53359 Rheinbach. Der Eintritt beträgt 8 Euro, ermäßigt 4 Euro.

Die jährlich im Wintersemester stattfindende Genderreihe steht in diesem Jahr unter dem Leitwort „Kompetentes Ich – Starkes Ich“. Mit einem breit gefächerten Angebot an Vorträgen und Workshops möchte die Veranstaltungsreihe dazu beitragen, Schlüsselqualifikationen für eine erfolgreiche Berufs- und Lebensplanung einzuüben und die Persönlichkeitsentwicklung zu fördern. Als eine der Kooperationspartnerinnen der Genderreihe lädt die Rheinbacher Gleichstellungsbeauftragte herzlich zu den Veranstaltungen ein.

Das vollständige Programm erhalten Interessierte am Infostand der Gleichstellungsbeauftragten im Rathaus-Foyer, Schweigelstr. 23 oder im Internet unter www.gleichstellungsbeauftragte.rheinbach.de.

*Der Bürgermeister
i. A. Mechthild Schneider*

Veranstaltungskalender für den Monat Oktober 2012

– Alle Veranstaltungen der Öffentlichkeit zugänglich –

Bitte beachten Sie auch die sonstigen in der Ausgabe abgedruckten Veranstaltungen.

Montag, 01.10.2012

- 13:00 – 14:00 Uhr Logopädische Sprechstunde im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrierte Kindertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str. 6b; Rheinbach (kostenfrei), Weitere Infos unter 02226 17470
- 15:00 – 17:00 Uhr Gesprächs-Café für Trauernde in den Räumen der Hospizgruppe e.V., Römerkanal 11 (Seniorenheim). Es besteht die Möglichkeit, mit anderen trauernden Menschen in Kontakt zu kommen oder mit Trauerbegleitern zu sprechen 02226 900433
- 16:30 – 18:00 Uhr Kinder-Leseclub für Kinder zwischen 7 und 10 Jahren. Programm entnehmen Sie den Aushängen, Eintritt frei, Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz, Rheinbach
- 17:30 – 18:30 Uhr UWG-Bürgersprechstunde bei Gerhard Bühler, Schubertstr. 12. Rheinbach, tel. Anmeldung erbeten 02226 5208

- 18:00 Uhr Treffen des Sozialdienstes kath. Frauen und Männer im Pfarrzentrum Lindenplatz 4, Interessenten sind herzlich willkommen.
- 18:30 – 20:30 Uhr „ZWAR“-Netzwerk-Treffen; Kindertagesstätte „St. Helena“, Stauffenbergstr. 45, Rheinbacher Bürgerinnen u. Bürger ab 50 + sind herzlich willkommen. Keine Anmeldung erforderlich u. kostenfrei; www.zwar-rheinbach.de

Dienstag, 02.10.2012

- 8:30 – 11:30 Uhr Schuldnerberatung des SKM Rhein-Sieg im Rathaus, Schweigelstr. 23. Terminvereinbarung erforderlich unter 02225 7084790
- 14:00 – 15:00 Uhr Offene Sprechstunde der Erziehungsberatung im Familienzentrum der Lebenshilfe, Kindertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str. 6 b, Rheinbach, kostenfrei, Infos: 02226 17470
- 14:00 – 16:00 Uhr „Anmeldecafé“ (Anmeldung notwendig unter 02226 7105), Tageseinrichtung für Kinder „hopsala“, Schumannstr. 7, Rheinbach
- 17:30 Uhr Volksliedpodium mit offenem Singen – Aula der Gemeinschaftsgrundschule Sürster Weg, Rheinbach, www.musikschule-rheinbach.de
- 18:00 – 21:00 Uhr Vierteljährliches Treffen der Pensionäre der Polizeiwache Rheinbach / Meckenheim in der Gaststätte „Alte Post“, Pützstr. Rheinbach
- 18:00 – 20:00 Uhr Rechtssprechstunde der SPD im Gebäude Kriegerstraße 12, Rheinbach
- ab 19:00 Uhr Rheinbacher Frauenstammtisch im Haus Streng, Martinstraße 14–18. Eingeladen sind alle Frauen, die Kontakte knüpfen, sich austauschen oder gemeinsame Unternehmungen planen wollen. Infos: 02226 903601

Mittwoch, 03.10.2012 *Tag der Dt. Einheit*

- 9:30 Uhr „Steig aus und wandere Komm-mit-Wanderung der OG Altenahr“ Wkm.: 12; Mfa.: 3,00 €, Treff: Pkw: Himmeroder Wall, Wf.: Hermann Austermann, www.eifelverein-rheinbach.de
- 10:00 – 12:00 Uhr Monatliches Treffen der ehem. Bediensteten der JVA Rheinbach in der Gaststätte „Zur alten Post“, Pützstr. 1, Rheinbach
- 15:00 Uhr Rheinbacher Bürgerinnen und Bürger sowie Besuchergruppen können sich bei einer Besucher- und Informationsveranstaltung über das GTZ und die WFEG, Marie-Curie-Str. 1-5, informieren. Anmeldung erbeten unter 02226 87-0

Donnerstag, 04.10.2012

- 14:00 Uhr Seniorenwanderung“ mit dem Eifelverein durch den Rheinbacher Wald, Dauer ca. 2.5 Stunden Treffpunkt: Gräbbachbrücke/Stadtpark Info: Tel. 02226/91 67 69 oder 02226/91 30 29 www.eifelverein-rheinbach.de
- 15:00 – 18:00 Uhr Café Vergissmeinnicht: Betreuungsangebot für dementiell erkrankte Menschen im „Haus am Römerkanal“, Römerkanal 11. Kontakt: Hille Selting (Sozialer Dienst), 02226 16990
- 15:30 – 18:00 Uhr „Politik im Café“, Treffen der Senioren-Union Rheinbach, im Restaurant „Eifeltor“, Aachener Str. 18-20, Rheinbach
- 16:30 – 17:30 Uhr Reisen ins Geschichtenland, Märchenstunde für Kinder zwischen 4 und 7 Jahren. Programm entnehmen Sie den Aushängen, Eintritt frei, Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz, Rheinbach

Grabmal Großausstellung

Heinz Samulewitz & Söhne GmbH

www.steinmetz-rheinbach.de



Meisterbetrieb

– seit über **50 Jahren** für Sie tätig –

Findlinge · Basaltstelen · Antike Tröge · **u.v.m.**

– ca. 500 Grabmale ständig auf Lager –

53359 Rheinbach

Oelmühlenweg 11–13 · Tel. 0 22 26 / 69 71

53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

Heerstraße 154 · Tel. 0 26 41 / 9 11 44 88

Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr · Sa. 9.00 – 12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

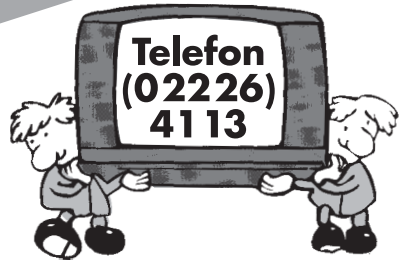
dp 1/11

Willi P. Schmidt

GmbH

- Fernseh-Kundendienst
- Fachwerkstatt

- HiFi-Geräte
- TV und Video
- SAT-Anlagen
- Antennenbau
- Kabelanschluss



dp 6/11

Weierstraße 14
53359 Rheinbach

Ältester Fachmeisterbetrieb in Rheinbach und Umgebung

Unser Service – Ihre Garantie!

- 19:00 Uhr Treffen der Imker und Bienenfreunde des Bienenzuchtvereins Rheinbach und Umgebung 1867 e.V. im „Merzbacher Hof“, Merzbacher Str. 27. Interessierte Gäste sind herzlich willkommen!
- 19:00 Uhr Monatstreffen der Rheinbacher Briefmarkenfreunde e. V. im Himmeroder Hof, Himmeroder Wall 6, Rheinbach
- 20:00 Uhr „Geschwister – zwischen Rivalen und Liebe“; Themen-Abend des Katholischen Familienzentrums St. Martin Rheinbach, Referent: Dipl.-Psych. Ernst Kaufmann, Ort: Tageseinrichtung für Kinder Liebfrauenwiese, Lurheck 18, Rheinbach

Freitag, 05.10.2012

- 9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN in der Passage des Raiffeisen-Hauses, Hauptstr. 36-46
- 10:00 – 11:30 Uhr Literaturgespräch „Grenzüberschreitungen Markus Werner „Am Hang“, Referentin: Irma Drerup, in Koop. mit dem Kath. Bildungswerk, Anmeldung erforderlich, Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz, Rheinbach
- 15:00 Uhr Treffen der Bingo-Freunde der Arbeiterwohlfahrt Ortsverband Rheinbach, Koblenzer Str. 6 (ehem. Katasteramt), Rheinbach Anmeldung: Elsbeth Kreische 02226 6244
- ab 19:00 Uhr Treffen der Pfadfinder und Freunde des Georgsrings im Brauhaus Rheinbach, Wilhelmsplatz 1
- 18:00 Uhr „Hirschbrunft“ für Familien mit Kindern ab 6 Jahren. Nur nach Anmeldung bei Elsbeth Bois, Bois@eifelverein-rheinbach.de Treff: Himmeroder Wall Glasmuseum mit PKW, www.eifelverein-rheinbach.de
- 19:30 Uhr Treffen der Tennisfreunde im Clubhaus des Tennisclub „Rot-Weiß Rheinbach“ im Stadtpark. Interessenten sind gerne gesehen
- 20:00 Uhr Stammtisch der Wormersdorfer Ex-Tollitäten in der Gaststätte „Im Treffpunkt“, Beienbruch 7. Infos unter 02225 6932
- 20:00 Uhr Monatliches Treffen der Hundefreunde Rheinbach im Restaurant „Eifeltor“, Aachener Straße 18-20. Infos unter 02226 10463 und 02643 8424
- 20.00 Uhr Meeting der anonymen Alkoholiker im Ev. Gemeindehaus, Ramershovener Str. 6. Infos unter 02226 3332

Samstag, 06.10.2012

- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN in der Passage des Raiffeisen-Hauses, Hauptstr. 36-46
- 10:00 – 16:00 Uhr Trödelmarkt-Projekt zugunsten des Kinderheims Dr. Dawo Rheinbach, in der Passage des Raiffeisenhauses, Hauptstr. 36-46, Rheinbach, Infos: Frau Wagner 02226 169193 oder 0179-5880847

7. Oberdreerer Herbstmarkt

- 14:00 Uhr Eröffnung des 7. Oberdreerer Herbstmarktes durch den Ortsvorsteher Kurt Brozio und dem Vorsitzenden des Ortsausschusses Peter Eich, Besuch der Traktorfreunde Rheinbach
- 14:30 -17:30 Uhr Platzkonzert des Rhein-Eifeler-Drehorgelorchesters
- 16:00 – 17:00 Uhr Ballonflugwettbewerb der Karnevalsgesellschaft mit den allen Kindern
- 19:00 – 22:00 Uhr Open-Air-Konzert mit Party-Tanz-Band „Just for Fun“ aus Bad Müns-terefel

Hochwertige Bäder vom Profi!



Wir gestalten und bauen Bäder in allen Farben, Formen und Größenordnungen. **Rufen Sie uns an.**



Fliesen · Marmor · Granit

Fliesenstudio Schulze

Römerkanal 60

53359 Rheinbach

Telefon: 022 26 - 32 67

info@fliesenstudio-schulze.de

Wir bauen mit

...wedi®

Dach und Wand **Henrich**
Bedachungen aller Art

GmbH & CoKG



Kommen Sie zu uns!
Wir beraten Sie gern:

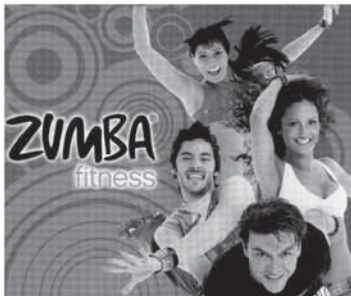
VELUX®

**Alt- u. Neudacheindeckung • Balkon- u. Garagensanierung • Verschieferungen
Flachdachsanieung • Bauklempnerarbeiten • Dachfenstermontagen
Dachgauben Erstellung • Carport Erstellung • Fassadenverkleidung
Wärmedämmung • Kaminverkleidung • und vieles mehr!**

**Tel.: 0 22 26 / 1 62 50 24h Reparatur-Schnell-Service
53359 Rheinbach Fax: 0 22 26 / 1 77 86**

Neue Klassen!

ZUMBA 60 Min.: jeden Dienstag 19:30 und Freitag 19:15
Jazz-Tanz 90 Min. ab 7 Jahre Mittwoch 16:00



die Schule für Anspruchsvolle



**Ballettschule Dorothea Beug
Jazzdance Moderndance Ballett Gymnastik
Bahnhofstr. 39-41 53359 Rheinbach
Tel. 02226/15188 & 17172**

19:00 Uhr „Nächtlicher Rundgang mit dem Nachtwächter durch die Gassen unserer Stadt“, Nur nach Anmeldung Elsbeth Bois, Bois@eifelverein-rheinbach.de Treff: Alte Schwengelpumpe, www.eifelverein-rheinbach.de

Sonntag 07.10.2012

8:00 Uhr „Panoramatour um die Olbrück und das Rodder Maar“, ca. 24 km, Schlusseinkkehr, Treff: REWE-Parkplatz Wanderführer: Hermann Steffen, www.rheinbach-wandern.de

9:30 Uhr „Steig aus und wandere rund um Hilberath“ (Wandertag)“, Rsv, Sek, Wkm: 14; Treff: mit PKW: Himmeroder Wall, Mfa.: 1,50 €, Wf.: K-H Schlosser, www.eifelverein-rheinbach.de

10:00 - 18:00 Uhr „Archäologietour Nordeifel 2012“ LVR-Tour, Archäologie und Geologie an zehn verschiedenen Orten, www.archaologietour-nordeifel.lvr.de www.eifelverein-rheinbach.de

7. Oberdreerer Herbstmarkt

11:00 Uhr Eröffnung des 2. Markttag

12:00 - 15:00 Uhr Platzkonzert der „Original Vischeltaler Blasmusikkanten“

13:00 - 17:00 Uhr Ausstellung und stündliche Flugshow der Greifvogelwarte Hellenthal
ca. 16:00 Uhr Korso der Traktoren mit Vorstellung der Fahrzeuge durch den Vorsitzenden Christian Esser

ca. 17:00 Uhr Aufführung der Crazy Boot Shakers aus Oberdrees

17:30 - 20:00 Uhr „Tanz auf der Tenne“ mit den „Cotingas“ aus Alfter

20:00 Uhr Ende des 7. Oberdreerer Herbstmarktes

Montag 08.10.2012

13:00 - 14:00 Uhr Logopädische Sprechstunde im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str. 6b; Rheinbach (kostenfrei), Weitere Infos unter 02226 17470

19:00 Uhr Mehrgenerationenhaus, Haus am Campus, Hollerithstr. 7, Rheinbach, Infoabend, bitte anmelden unter 02226 15272

19:00 Uhr Treffen der ehem. Aktiven des Spielmannszuges 1902 Rheinbach im Restaurant „Eifeltor“, Aachener Str. 18-20, Rheinbach. Infos: 02226 3983

Dienstag, 09.10.2012

10:00 Uhr „Steig aus und wandere im Lampertstal im Herbst“, Rsv; Sek; Wkm.: 15; Treff: mit PKW: Himmeroder Wall, Mfa. 6,50 €; Wf.: H-H Pfahl www.eifelverein-rheinbach.de

Mittwoch, 10.10.2012

18:30 - 19:30 Uhr Sprechstunde der FDP-Fraktion im Rat der Stadt Rheinbach in den Fraktionsräumen, Kriegerstr. 12, (Dachg.); Anmeldung: KarstenLogemann@FDP-Rheinbach.de oder 0151 23521220

16:00 Uhr „Lotse sein im Meer des Vergessens“ Gesprächskreis für Angehörige von Demenzerkrankten im Malteser-Seniorenheim, Gerbergasse 20. Alle Betroffenen sind herzlich eingeladen. Infos: 02226 85214

20:00 Uhr Treffen der „Freunde von Sevenoaks“ im Restaurant „Eifeltor“, Aachener Str. 18 - 20, Rheinbach

Donnerstag, 11.10.2012

9:30 - 11:00 Uhr KoKoBe-Beratungsangebot für Menschen mit geistiger Behinderung und deren Angehörige im Rathaus, Schweigelstr. 23, Anmeldung erforderlich: 02226 3030704

Haardesign Püts

„Freude am Leben“

Partnersalon der DKMS

*Wir sind der Partner
für Zweithaar in Rheinbach*

*Alle Infos auf unserer Website
www.Haardesign-Puets.com
oder im Salon Martinstr 46 53359 Rheinbach
02226 2522*

Lieblingsschmuck

Anfertigung individueller Kreationen
Umarbeitung alter Schätze

C F
Atelier



Im Oktober reinigen wir Ihren Schmuck*

* wir reinigen und polieren 3 Schmuckstücke zu einem Preis von 5 Euro.

Hauptstraße 4 | 53359 Rheinbach | T 02226 . 33 49
www.c-fassbender.de atelier@c-fassbender.de

Öffnungszeiten Mo - Fr 10.00 - 18.30 Uhr Sa 10.00 - 14.00 Uhr



- 14:00 Uhr „Seniorenwanderung“ mit dem Eifelverein durch den Rheinbacher Wald, Dauer ca. 2.5 Stunden Treff: Gräbbachbrücke/Stadtpark Info: 02226 91 67 69 oder 02226 91 30 29, www.eifelverein-rheinbach.de
- 15:00 – 18:00 Uhr Café Vergissmeinnicht: Betreuungsangebot für dementiell erkrankte Menschen im „Haus am Römerkanal“, Römerkanal 11. Kontakt: Hille Selting (Sozialer Dienst), 02226 16990
- 19:30 Uhr „Aktuelle Stunde der Eisenbahn-Freunde Rheinbach“, Hotel „Eifeltor“, Aachener Str. 18 – 20, Rheinbach. Gäste sind herzlich willkommen. www.efr-ev.de

Freitag, 12.10.2012

- 9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN in der Passage des Raiffeisen-Hauses, Hauptstr. 36-46
- 17:00 Uhr Stammtisch Freundeskreis Sudetenland im Restaurant „Eifeltor“, Aachener Str. 18-20
- 19:00 Uhr Spiele-Treff für Jugendliche und Erwachsene. Wir spielen alte und neue Gesellschaftsspiele, großer Spielefundus, Neueinsteiger herzlich willkommen! Ort: Ev. Kirchengemeinde, Ramershovener Str. 6, Rheinbach, Infos: Frau Bührend-Treiber, Tel. 02226 8959718
- 19:00 Uhr Nachtwächtergang Rheinbach, Treffpunkt: Schwengelpumpe vor Kreissparkasse, Brauchtumsverein Rheinbach e. V.
- 20:00 Uhr Stammtisch des Brauchtumsvereins Rheinbach e. V., Wasemer Turm, Rheinbach
- 20:00 Uhr Meeting der anonymen Alkoholiker im Ev. Gemeindehaus, Ramershovener Str. 6. Infos unter 02226 3332

Samstag, 13.10.2012

- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN in der Passage des Raiffeisen-Hauses, Hauptstr. 36-46
- 10:00 – 16:00 Uhr Trödelmarkt-Projekt zugunsten des Kinderheims Dr. Dawo Rheinbach, in der Passage des Raiffeisenhauses, Hauptstr. 36-46, Rheinbach, Infos: Frau Wagner 02226 169193 oder 0179-5880847
- ab 10:45 Uhr „Oktoberfest am Eifelhaus“ Fassanstich: 11:00 Uhr mit großem Kinderprogramm, Gäste sind herzlich willkommen, „Eifelhaus“, Neukirchener Weg 11, www.eifelverein-rheinbach.de

Kirmes in Florzheim

- 13:30 Uhr „Köttzug“, danach Fassanstich auf dem Dorfplatz
- 20:00 Uhr Kirmesball im Saal Schäfer
- 19:04 Uhr 2. Blauweiße Nacht der „Tomburg-Fighter“ – FC Schalke 04 Fan-Club, „andere-Farben-tragende“-Freunde mit entsprechender Fanbekleidung sind herzlich eingeladen. 3. Halbzeit mit DJ Ludi, für ein „gewaltfreies Miteinander“ Sportlerheim am Wormersdorfer Sportplatz

Sonntag, 14.10.2012

- 9:00 Uhr „Steig aus und wandere gleich „Sieben auf einen Streich“ Rsv; Sek; Wkm.: 18; Treff: mit PKW: Himmeroder Wall; Mfa.: 5,50 €; Wf.: Ulrich Tamoschat, www.eifelverein-rheinbach.de
- Kirmes in Florzheim**
- 9:30 Uhr Festhochamt mit anschl. Kranzniederlegung am Ehrenmal
- ab 11:00 Uhr Frühschoppen in der Gaststätte „Schäfer“, Konrad-Adenauer-Str. 50

Die Gro-Rhei-Ka Narrenzunft Prinzengarde 1895 e.V.
präsentiert:

9* Die lachende Stadthalle *6



Am 04.01.2012

Einlass: 18.00 Uhr

Beginn: 19.00 Uhr

Preis p. Karte: 20,- €

Mit zahlreichen Künstlern des Kölner Karnevals
u.a. „6 Richtige“, „Ne Knallkopf“

Der Kartenvorverkauf startet:

am 02.11.2012 ab 19.00 Uhr in unserem Vereinshaus „Am jüdischen Friedhof 8“ (Am Bahnhof)
und am 11.11.2012 ab 13.00 Uhr zur Sessionseröffnung auf dem Lindenplatz.

Ab dem 05.11.2012 können Sie sich außerdem jederzeit Eintrittskarten im First Reisebüro im
Raiffeisenhaus sichern.

■ verweilen ■ essen ■ trinken ■ genießen ■



Am Bürgerhaus 5
53359 Rheinbach
Tel.: 0 22 26 / 90 06 88
Fax: 0 22 26 / 90 06 89
www.raths-am-buergerhaus.de

**Weihnachten
traditionell, festlich
speisen!**

25. und 26.12. geöffnet

31.12. 18.30 h Sektempfang
anschl. Silvestermenü

Bitte reservieren Sie rechtzeitig.

■ Ihre kulinarische Adresse in Rheinbach ■

- 10:00 Uhr Trödelmarkt-Projekt zugunsten des Kinderheims Dr. Dawo Rheinbach, HIT-Markt, Rheinbach, Infos: Frau Wagner 02226 169193
- 10:00 – 11:00 Uhr Start zum 24. Volkswandertag des SC-Hilberath am „Tor der Eifel“ (Parkplatz an der L 492) zur 10 km und 15 km Wanderstrecke. Ziel: „Eifeltorhalle“. Details: www.sc-hilberath.de
- 15:00 – 16:30 Uhr Sonntags-Treff der kfd Rheinbach im Pfarrzentrum, Lindenplatz 4. Lernen Sie neue Menschen kennen. Reden oder diskutieren Sie miteinander. Hören Sie einfach zu. Erzählen Sie von Ihren Hobbys bei Kaffee oder Tee. Schauen Sie doch mal vorbei

Montag, 15.10.2012

- 15:00 – 17:00 Uhr Gesprächs-Café für Trauernde in den Räumen der Hospizgruppe e.V., Römerkanal 11 (Seniorenheim). Es besteht die Möglichkeit, mit anderen trauernden Menschen in Kontakt zu kommen oder mit Trauerbegleitern zu sprechen 02226 900433
- 18:30 – 20:30 Uhr „ZWAR“-Netzwerk-Treffen; Kindertagesstätte „St. Helena“, Stauffenbergstr. 45, Rheinbacher Bürgerinnen u. Bürger ab 50 + sind herzlich willkommen. Keine Anmeldung erforderlich u. kostenfrei; www.zwar-rheinbach.de

Dienstag, 16.10.2012

- 09:00 – 12:00 Uhr Blätterzauber bis Zauberschmaus, Herbstferienaktion für Kinder, Fantasievolles, dekoratives und leckeres aus Naturprodukten gezaubert, Leitung: Andrea Schmickler, Kosten: 11 €/Kind, 02226 2343, naturparkzentrum@naturpark-rheinland.de

Kirmes in Flerzheim

- ab 11:00 Uhr Frühschoppen in der Gaststätte Schäfer, Konrad-Adenauer-Str. 50
- ab 15:00 Uhr Reibekuchenbacken auf dem „Plönche“
- 16:00 Uhr Kinderfreifahrten auf dem Kirmesplatz
- 19:00 Uhr „Paiaisverbrennung“ auf dem „Plönche“
- 14:00 Uhr „Waldfühlen“ – der Natur ganz nah sein – für Kinder ab 6 Jahren. Anmeldung erforderlich! bei Marion Misgeld; Tel. 02226 77 31 Treff: Parkplatz Waldfriedhof, www.eifelverein-rheinbach.de
- 14:30 Uhr VdK-Treffen für alle Mitglieder im Stadtcafé Schlich, Vor dem Dreeser Tor 9, Rheinbach. Gäste sind herzlich willkommen.
- 15:00 – 18:00 Uhr „KIK – Koche in der Kita“ (Anmeldung notwendig unter 02226 7105), Tageseinrichtung für Kinder „hopsala“, Schumannstr. 7, Rheinbach
- 19:00 Uhr  Treffen der „Partnerschaftsvereinigung Rheinbach–Deinze“ im Gasthaus „Eifeltor“, Aachener Str. 18 – 20, Rheinbach. Alle, die an freundschaftlichen Beziehungen mit unserer belgischen Partnerstadt Interesse haben, sind herzlich eingeladen. Infos: Uwe Janzen, 02226 6354
- 19:30 Uhr Diavortrag: „Die bunte Welt der Schmetterlinge“, Leitung: Jochen Rodenkirchen, Haus Streng, Martinstr. 14, www.naturschutz-rheinbach-voreifel.de

Mittwoch, 17.10.2012

- 10.00 – 12.00 Uhr Drachenbauen leicht gemacht, Herbstferienaktion für Kinder, Kosten: 7,50 € / Kind, Leitung: Ulrike Lohoff-Erlenbach, 02226 2343, naturparkzentrum@naturpark-rheinland.de



Guido Kasler

Metallbaumeister / Schweißfachmann

Schweißfachbetrieb nach DIN 18 800-7

Fenstergitter • Geländer • Treppen • Türen • Tore • Terrassenüberdachungen

Schlosserei

Schmiede

Balkonsystem

Objektsicherung

Schlosserei & Schmiede

Grabenstr. 40

53359 Rheinbach

Tel.: (02226) 1 76 38

Fax: (02226) 1 77 95

Internet: www.kasler.de

dfp 8/07



Holzbau Hommes

Wohn-Träume in Holz

Holzbau Friedhelm Hommes

Industriestraße 35 · 53359 Rheinbach
Telefon 0 22 26-44 26 · Fax 0 22 26-1 48 56
info@holzbau-hommes.de
www.holzbau-hommes.de

- Aufstockung in Holz
- Dachgeschoss-Ausbau komplett
- Altbausanierung
- Fachwerksanierung
- Dacheindeckung
- Eigenes Planungsbüro
- Gebäude-Energie-Beratung

- 17:30 – 18:00 Uhr Sprechstunde der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Rheinbach. Leitung: Walter Langer, erreichbar unter Tel: 02226 912984
- 18:00 – 22:00 Uhr **30. Dorfpokal- und 15. Weihnachtsbratenschießen in Oberdrees**, Mindestalter beträgt 16 Jahre, Schützenhaus, Locher Weg, Oberdrees. St. Hubertus Schützenbruderschaft e. V. Oberdrees

Donnerstag, 18.10.2012

- 8:00 Uhr „Vogelkundliche Wanderung“ zu den Vögeln in der Ahrschleife bei Altenahr für Fam. mit Kindern ab 6 J. nur nach Anmeldung bei Elsbeth Bois, Tel. 02226 6959, Treff: Glasmuseum, www.eifelverein-rheinbach.de
- 9:30 – 10:30 Uhr Offene Sprechstunde der Erziehungsberatungsstelle Rhein-Sieg-Kreis Familienzentrum St. Josef, Klostersgasse 13, Rheinbach, Anmeldung: 02225 3601, familienzentrum@wormersdorf.de
- 09.30 – 12.30 Uhr Weben mit Naturmaterialien, Herbstferienaktion für Kinder, Aus Naturmaterialien gestalten wir ein Herbstbild, Leitung: Sabine Gerhardt, Kosten: 15 €/Kind, 02226 2343, naturparkzentrum@naturpark-rheinland.de
- 14:00 Uhr „Seniorenwanderung“ mit dem Eifelverein durch den Rheinbacher Wald, Dauer ca. 2.5 Stunden Treffpunkt: Gräbbachbrücke/Stadtpark Info: 02226 91 67 69 oder 02226 91 30 29, www.eifelverein-rheinbach.de
- 15:00 – 18:00 Uhr Café Vergissmeinnicht: Betreuungsangebot für dementiell erkrankte Menschen im „Haus am Römerkanal“, Römerkanal 11. Kontakt: Hille Selting (Sozialer Dienst), 02226 16990
- 15:30 – 18:00 Uhr „Politik im Cafe“, Treffen der Senioren-Union Rheinbach, im Restaurant „Eifeltor“, Aachener Str. 18-20, Rheinbach
- 18:00 – 22:00 Uhr **30. Dorfpokal- und 15. Weihnachtsbratenschießen in Oberdrees**, Mindestalter beträgt 16 Jahre, Schützenhaus, Locher Weg, Oberdrees. St. Hubertus Schützenbruderschaft e. V. Oberdrees

Freitag, 19.10.2012

- 9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN in der Passage des Raiffeisen-Hauses, Hauptstr. 36-46
- 10.00 – 12.00 Uhr Stürmische Zeiten, Herbstferienaktion für Kinder, Interessantes rund um die Windenergie erfahren, Leitung: Jutta Hasselbach, Kosten: 10 €/Kind inkl. LED-Windrad, 02226 2343, naturparkzentrum@naturpark-rheinland.de
- 15:00 – 17:00 Uhr Spielenachmittag der Arbeiterwohlfahrt Ortsverband Rheinbach, Restaurant „Eifeltor“, Aachener Str. 18-20, Rheinbach Anmeldung: Christa Viertel 02226 6543
- 20:00 Uhr Meeting der anonymen Alkoholiker im Ev. Gemeindehaus, Ramershovener Str. 6. Infos unter 02226 3332
- 21:00 Uhr „Nächtlicher Rundgang mit dem Nachtwächter Niklas Aulick durch die Gassen unserer Stadt“ in eine Zeit vor 200 Jahren, Treffpunkt: Alte Schwengelpumpe, www.eifelverein-rheinbach.de
- 18:00 – 22:00 Uhr **30. Dorfpokal- und 15. Weihnachtsbratenschießen in Oberdrees**, Mindestalter beträgt 16 Jahre, Schützenhaus, Locher Weg, Oberdrees. St. Hubertus Schützenbruderschaft e. V. Oberdrees

Dienstleistung rund um Haus & Garten

Volker Arnold

Gräbbachweg 27 · 53359 Rheinbach
Tel.: 0 22 26 / 91 87 36
Fax: 0 22 26 / 1 61 35
Mobil: 0172 / 2 63 67 07

- Grabpflege
- Gartenpflege
- Hausmeister-Service

**Der Winter kommt!
Jetzt für den Winterdienst vormerken lassen!**

0001

Kanalrenovation (Sanierung) – ohne Erdarbeiten

Annahmestellen der Firmengruppe Böhmer

www.Abflussreinigung.de

Zertifizierter Fachbetrieb

Sonn- und Feiertag

Alle Stadtteile Tag und Nacht



ABFLUSS-KANAL-EILDienst
Dichtheitsprüfung und Kanalsanierung
nach § 61a LWG NRW

- ☎ Bornheim (0 22 22) **18 94**
- ☎ Alfter
- ☎ Rheinbach
- ☎ Meckenheim (0 22 26) **1 43 72**
- ☎ Swisttal
- ☎ Bonn (02 28) **25 67 06**
- ☎ Bonn-Beuel (02 28) **47 47 57**
- ☎ Bonn-City (02 28) **65 20 00**

Für Sie natürlich auch im Internet: <http://www.abflussreinigung.de>

❖ Fräsen ❖ Hochdruck ❖ Kanal-TV ❖ Untersuchung ❖ Saugwagen ❖

Anrufweiserschaltung nach Rheinbach

Samstag, 20.10.2012

- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN in der Passage des Raiffeisen-Hauses, Hauptstr. 36-46
- 10:00 – 14:00 Uhr Abenteuer Wald für Kinder von 6-10 Jahren, arbeiten mit allem, was der Wald zur Verfügung stellt. Kostenbeitrag 15 €, Info / Anmeldung: Familienzentrum der Lebenshilfe, Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str. 6 b, Rheinbach, 02226 17470
- 14.00 – 17.00 Uhr Herbstfrüchte, Herbstwanderung für Familien mit Herstellung einer Collage aus gesammelten Früchten, wetterfeste Kleidung / gutes Schuhwerk, Treff: Naturparkzentrum Himmeroder Hof, Leitung: Dr. Sigrid Dehmelt, Kosten: 15 €/Pers., 02226 2343, naturparkzentrum@naturpark-rheinland.de
- 14:00 Uhr „Sagen um die Burg Are“ für Fam. mit Kindern ab 6 J. Wanderung (ca. 8 km) nur nach Anm Monique Escamilla, Tel. 02226 83 83 349 Treffpunkt: Parkplatz an der Seilbahn in Altenahr, www.eifelverein-rheinbach.de

Sonntag, 21.10.2012

- 9:00 Uhr „Steig aus und wandere „Vom Tor zur Eifel“ ins Vischeltal zur Burg Vischel, Rsv; Sek; Wkm: 12; Mfa: 1,50 Euro; Treff mit Pkw: Parkplatz Himmeroder Wall; Wf.: D. Lache; www.eifelverein-rheinbach.de
- 14:00 Uhr Jubiläumsfahrt – 25. Mal Haenneschen-Theater Köln, Himmeroder Wall, Brauchtumsverein Rheinbach e. V.
- 14:30 -17:30 Uhr „Komm ins „Eifelhaus“ zu Pixel-Peter’s Sprechstunden: Leitung: Medienwart Peter Schwenker sowie Kaffee trinken, Neukirchener Weg 11; Gäste herzlich willkommen, www.eifelverein-rheinbach.de

Montag, 22.10.2012

- 13:00 – 14:00 Uhr Logopädische Sprechstunde im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str. 6b; Rheinbach (kostenfrei), Weitere Infos unter 02226 17470
- 15:00 – 20:00 Uhr Blutspendetermin – Deutsches Rotes Kreuz, Gemeinschaftshauptschule Dederichsgraben 2, Rheinbach
- 16:30 – 18:00 Uhr Kinder-Leseclub für Kinder zwischen 7 und 10 Jahren. Programm entnehmen Sie den Aushängen, Eintritt frei, Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz, Rheinbach
- 19:00 Uhr Mehrgenerationenhaus, Haus am Campus, Hollerithstr. 7, Rheinbach, Infoabend, bitte anmelden unter 02226 15272
- 16:30 – 18:45 Uhr Babysitterkurs für Jugendliche, Theoretischer Unterricht und 1 Praxisnachmittag zum Thema Babysitten, des Katholischen Familienzentrums St. Martin Rheinbach, Referentin: Marion Muders-Seemann, Ort: Tageseinrichtung für Kinder Liebfrauenwiese, Lurheck 18

Dienstag 23.10.2012

- 20:00 – 22:00 Uhr „Wickeln und Einreiben mit ätherischen Ölen im 1. Lebensjahr“, Familienzentrum St. Josef, Klostersgasse 13, Rheinbach, 10 €, Anmeldung: 02225 3601, familienzentrum@wormersdorf.de
- 20:00 Uhr „Die Wahrnehmungswelt des Kindes“ – Wie kann man die Sinne des Kindes fördern? Themen-Abend des Katholischen Familienzentrums St. Martin Rheinbach, Referentin: Rosmarie Jarosch, Ort: Tageseinrichtung für Kinder St. Ägidius, Schulstraße 2, Oberdrees



Bettenstudio Arentz

Schlafkomfort für jeden Anspruch



- Orthopädische Schlafsysteme
- Matratzen
- Lattenroste
- Komfortbetten
- Bettwaren
- Ruhesessel

Neu im
Sortiment:
Ruhesessel



Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-13 Uhr u. 14.30-18.30 Uhr • Sa. 10-14 Uhr
53359 Rheinbach • Vor dem Voigtstor 12 • Tel. 0 22 26 / 911 39 36



WOYCKE
IMMOBILIEN

VERKAUF & VERMIETUNG

von Häusern, Wohnungen
und Grundstücken

Ich berate Sie sorgfältig und bewerte
Ihre Immobilie marktgerecht.



Ulrike Woycke
Tel. 0 22 26 / 911 39 56
Mobil: 01 60 / 58 58 102

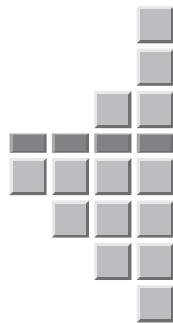
Irlenbuscher Str. 39, 53359 Rheinbach
uwimmobilien@t-online.de
www.woycke-immobilien.de

Meisterbetrieb

Fliesen

Schneider

seit 40 Jahren
im Fliesen-Matten-Mosaikleger
Handwerk



53359 Rheinbach-Florzheim · Josef-Rhein-Straße 17 · Telefon (0 22 25) 1 50 46
Fax (0 22 25) 83 99 66 · E-Mail: info@fliesen-schneider-florzheim.de
www.fliesen-schneider-florzheim.de

Mittwoch, 24.10.2012

- 14:30 – 16:00 Uhr „Offenes Anmeldecafé“ – Begegnungstreffen und Anmelde­möglichkeit für Eltern mit ihren Kindern. Katholisches Familienzentrum St. Martin Rheinbach: Ort: Tageseinrichtung für Kinder St. Helena, Stauffenbergstraße 45
- 17:30-18:00 Uhr Sprechstunde der CDU-Fraktion in den Fraktionsräumen, Kriegerstr. 12, 02226 917-410, Fax: 02226 917-411. Leitung: Rats­herr David Maaß

Donnerstag, 25.10.2012

- 14:00 Uhr „Seniorenwanderung“ mit dem Eifelverein durch den Rheinbacher Wald, Dauer ca. 2.5 Stunden Treffpunkt: Gräbbachbrücke/Stadtpark Info: Tel. 02226 91 67 69 oder 02226 91 30 29, www.eifelverein-rheinbach.de
- 15:00 – 17:00 Uhr Senioren-Kaffee in der Pfarrscheune in Neukirchen. Alle in der Pfarr­gemeinde Neukirchen wohnenden älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger aller Konfessionen sind herzlich eingeladen!
- 15:00 – 18:00 Uhr Café Vergissmeinnicht: Betreuungsangebot für dementiell erkrankte Menschen im „Haus am Römerkanal“, Römerkanal 11. Kontakt: Hille Selting (Sozialer Dienst), 02226 16990
- 16:30 – 17:30 Uhr Reisen ins Geschichtenland, Märchenstunde für Kinder zwischen 4 und 7 Jahren. Programm entnehmen Sie den Aushängen, Eintritt frei, Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz, Rheinbach
- 19:30 Uhr Bauen, Dämmen, Sanieren - Klimaschutz und Energieeinsparung für Bauherren und Hauseigentümer. Info-/Diskussionsabend der Reihe „Rheinbach ist erneuerbar“. Bürgerinitiative Energiewende Rheinbach. Haus Streng, Rheinbach. www.energiewende-rheinbach.de

Freitag, 26.10.2012

- 9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN in der Passage des Raiffeisen-Hauses, Hauptstr. 36-46
- 19:30 Uhr Klavierabend Beate Riemer – Wege zu Debussy und Ravel – mit Textrezitationen (Karl Hempel) – Aula des Vinzenz-Pallotti-Kollegs, Rheinbach, www.musikschule-rheinbach.de
- 19:30 Uhr „Musik trifft Lyrik“ a capella vom Feinsten – mit dem Männersextett Troubasix und Jürgen Lindscheid als Rezitator, Kartenvorverkauf bei Ortsvorsteher Peter Antkowiak, 02225 700194, Saal Schäfer, Konrad-Adenauer-Str. 50, Flerzheim
- 20:00 Uhr Benefizkonzert 10 Jahre Togo-Hilfe e.V. Rheinbach - 40 Jahre Tiebreaker & Special Guests - Einlass: 19:00 Uhr, Vorverkauf: 13 € / Abendkasse: 15 €, Buchhandlung Kayser, Optik Firmenich, Stadthalle, Villeneuve Straße, Rheinbach
- 20:00 Uhr Meeting der anonymen Alkoholiker im Ev. Gemeindehaus, Ramers­hovener Str. 6. Infos unter 02226 3332

Samstag, 27.10.2012

- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN in der Passage des Raiffeisen-Hauses, Hauptstr. 36-46.
- 10:00 – 16:00 Uhr Trödelmarkt-Projekt zugunsten des Kinderheims Dr. Dawo Rheinbach, in der Passage des Raiffeisenhauses, Hauptstr. 36-46, Rheinbach, Infos: Frau Wagner 02226 169193 oder 0179-5880847



CLASSIC

CITIZEN



Juwelier Hardenberg

Hauptstraße 52 · 53359 Rheinbach
Tel. 0 22 26 / 135 97



dp 9/12



1971  über 40 Jahre 2012

INNENEINRICHTUNG
Horst WERNER

53359 Rheinbach · Martinstraße 28
Telefon (0 22 26) 48 40 / 58 38

*Fachgeschäft für Teppiche aus aller Welt.
Teppichböden, Parkett, Laminat, Kork, Sonnenschutz,
Bettwaren, Matratzen.*

*Eigenes Nähatelier und Polsterei, Verlegeservice
Ausstellungsfläche 600m² auf 2 Etagen*

TEIL - RÄUMUNGSVERKAUF!

Wir lösen unsere Orientteppich-, Bettwaren- und
Badezimmerabteilung auf:

20 – 50% Rabatt!

dp 10/12

Kulturkalender Oktober bis Dezember 2012

VA = Veranstalter

jeden Montag nicht während der Ferien 16:30 – 18:00 Uhr	Kinder-Leseclub für Kinder zwischen 7 und 10 Jahren, die Teilnahme ist kostenlos (VA: Öffentl. Bücherei St. Martin, Rheinbach, Lindenplatz, Tel. 02226 3682)
---	---

jeden Donnerstag nicht während der Ferien 16:30 – 17:30 Uhr	Reisen ins Geschichtenland Märchenstunde für Kinder zwischen 4 und 7 Jahren Eintritt frei (VA: Öffentl. Bücherei St. Martin, Rheinbach, Lindenplatz, Tel. 02226 3682)
---	---

Montag, 01.10.12– Dienstag, 11.10.12 Mo bis Fr 9:00 – 13:00 Uhr	KUNST=PROZESS im Amtsgericht: Werkschau 2012 Amtsgericht Rheinbach, Schweigelstraße 30 (VA: www.kunstforum-99.de , Rheinbach)
---	--

bis 11.11.12	AN+SICHTEN Ronny Klinz – Rheinbacher Wege 1962-2012 Helga Feuser-Strasdas – Glasobjekte (VA: Glasmuseum Rheinbach, Himmeroder Wall 6, Tel. 02226 917 501)
---------------------	--

Montag, 01.10.12 19:30 Uhr der	Immanuel Kant – Abschluss und Neubeginn Vortrag, Dr. Andreas Michel (ANDINO), Eintritt 10,00 € an Abendkasse, Glasmuseum Rheinbach, Himmeroder Wall 6 (VA: Volkshochschule Meckenheim-Rheinbach-Swisttal- Wachtberg, Tel. 02226 920 und -921)
---	--

Dienstag, 02.10.12 17:30 Uhr	Volksliedpodium mit offenem Singen Aula der Gemeinschaftsgrundschule Sürster Weg, Rheinbach (VA: Volkshochschule Meckenheim-Rheinbach- Swisttal-Wachtberg, Tel. 02226 920 und -921)
--	---

Dienstag, 02.10.12 20:00 Uhr	„Die Physiker“ Schauspiel von Friedrich Dürrenmatt Stadttheater Rheinbach, Königsberger Straße 29, Karten- vorverkauf: ab 10.09.12 (VA: Kulturamt der Stadt Rhein- bach, Tel. 02226 917 502)
--	--

Freitag, 05.10.12 10:00 – 11:30 Uhr	Literaturgespräch „Grenzüberschreitungen“ Markus Werner „Am Hang“ Referentin: Irma Drerup, in Koop. mit dem Kath. Bildungs- werk, Kurs, Anmeldung erforderlich (VA: Öffentl. Bücherei St. Martin, Rheinbach, Lindenplatz, Tel. 02226 3682)
---	--

Montag, 15.10.12– Montag, 14.01.13	Silke May, Malerei: Verwobene Linien Amtsgericht Rheinbach, Schweigelstraße 30 Mo bis Fr 9:00 – 13:00 Uhr (VA: www.kunstforum-99.de , Rheinbach)
---	--

Dienstag, 16.10.12,
09:00 – 12:00 Uhr

**Von Blätterzauber bis Zauberschmaus
Für Kinder**

Fantasievolles, Dekoratives und Leckeres aus Naturprodukten gezaubert, Leitung: Andrea Schmickler, Kosten: 11,00 €/ Kind; Anmeldung erforderlich. (VA: Naturparkzentrum Himmeroder Hof, Tel. 02226 2343)

Dienstag, 16.10.12,
10:00 – 12:00 Uhr

**Aquarellmalerei für Kinder mit Ronny Klinz
Ronny Klinz – Rheinbacher Wege 1962-2012**

Die Künstlerin führt durch die Ausstellung „AN+SICHTEN Helga Feuser-Strasdas – Glasobjekte“ und erklärt die Geheimnisse der Aquarellmalerei. Anmeldung erforderlich. Gebühr: 8,- € (einschl. Materialkosten u. Eintritt). (VA: Glasmuseum Rheinbach, Himmeroder Wall 6, Tel. 02226 917 501)

Mittwoch, 17.10.12,
10:00 – 12:00 Uhr

**Drachenbauen leicht gemacht
Für Kinder**

Leitung: Ulrike Lohoff-Erlenbach, Kosten: 7,50 €/Kind
Anmeldung erforderlich. (VA: Naturparkzentrum Himmeroder Hof, Tel. 02226 2343)

Mittwoch, 17.10.12,
10:00 – 16:00 Uhr

**Aquarellmalerei für Erwachsene mit Ronny Klinz
Ronny Klinz – Rheinbacher Wege 1962-2012
Helga Feuser-Strasdas – Glasobjekte**
Die Künstlerin führt durch die Ausstellung „AN+SICHTEN Ronny Klinz – Rheinbacher Wege 1962-2012 Helga Feuser-Strasdas – Glasobjekte“ und erklärt die Geheimnisse der Aquarellmalerei. Danach wird gemalt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich! Anmeldung erforderlich. Gebühr: 15,- € (einschl. Materialkosten u. Eintritt). (VA: Glasmuseum Rheinbach, Himmeroder Wall 6, Tel. 02226 917 501)

Donnerstag, 18.10.12,
09:30 – 12:30 Uhr

**Weben mit Naturmaterialien
Für Kinder**

Aus Naturmaterialien wie Stöcken, Gräsern, Blüten, Blättern oder bunter Wolle gestalten wir ein Herbstbild. Leitung: Sabine Gerhardt, Kosten: 15 €/Kind; Anmeldung erforderlich (VA: Naturparkzentrum Himmeroder Hof, Tel. 02226 2343)

Donnerstag, 18.10.12,
10:00 – 12:00 Uhr

Stilleben – Acrylmalerei für Kinder mit Bozena Yazdan
Stilleben können spannend sein! Auf einer Leinwand malen wir ein Stilleben realistisch oder verfremdet. Anmeldung erforderlich. Gebühr: 8,- € (einschl. Materialkosten u. Eintritt), (VA: Glasmuseum Rheinbach, Himmeroder Wall 6, Tel. 02226 917 501)

Freitag, 19.10.12,
10:00 – 12:00 Uhr

**Stürmische Zeiten
Für Kinder**

Interessantes rund um die Windenergie erfahren
Leitung: Jutta Hasselbach, Kosten: 10 €/Kind inkl.
LED-Windrad; Anmeldung erforderlich (VA: Naturpark-
zentrum Himmeroder Hof, Tel. 02226 2343)

Freitag, 19.10.12,
10:00 – 12:00 Uhr

Selbstporträt-Pastelltechnik für Kinder m. Bozena Yazdan
Wir malen Porträts im Großformat in Pastelltechnik.
Anmeldung erforderlich. Gebühr: 8,- € (einschl. Material-
kosten u. Eintritt) (VA: Glasmuseum Rheinbach, Himm-
eroder Wall 6, Tel. 02226 917 501)

Montag, 22.10.12
19:30 – 21:30 Uhr

Die Welt, aus der wir kommen
Vortrag, Peter Leifeld, Eintritt 5,00 € an der Abendkasse,
Gemeinschaftshauptschule Dederichsgraben, Rheinbach
(VA: Volkshochschule Meckenheim-Rheinbach-Swisttal-
Wachtberg, Tel. 02226 920 und -921)

Freitag, 26.10.12
17:30 Uhr

Klassik-Bühne Rhein-Sieg
Peter Iljitsch Tschaikowski: Streichsextett d-Moll op. 70
Souvenir de Florence und Johannes Brahms: Streichsex-
tett Nr. 1 B-Dur op.18 mit Galatea Quartett und Matthias
Buchholz, Viola und Guido Schiefen, Violoncello, Eintritt
frei, Kartenbestellung per E-Mail: simone.zens@ksk-koeln.de, www.ksk-stiftungen.de; Ratssaal, Glasmuseum
Rheinbach, Himmeroder Wall 6 (VA: Kreissparkassenstif-
tung für den Rhein-Sieg-Kreis)

**Samstag, 27.10.12
– Sonntag, 11.11.12**

Rheinisches Lesefest – Käpt'n Book
Autorenlesungen, Theaterfest, Geschichtenwettbewerb,
Workshops für Rheinbacher Schulen und Kindergärten.
Eintritt frei, Anmeldung erforderlich, [www.kaeptnbook-
lesefest.de](http://www.kaeptnbook-
lesefest.de) (VA: Glasmuseum Rheinbach, Himmeroder
Wall 6, Tel. 02226 917 501 und Öffentl. Bücherei St.
Martin, Tel. 02226/3682)

Sonntag, 28.10.12
20:00 Uhr

„Ein Herz und eine Seele“, Komödie von Wolfgang Menge
Stadttheater Rheinbach, Königsberger Straße 29, Karten-
vorverkauf: ab 08.10.12 (VA: Kulturamt der Stadt Rhein-
bach, Tel. 02226 917 502)

Montag, 29.10.12
19:30 Uhr

Die Kindheit – Prägungen, Schatten und Spuren
Vortrag, Willy-P. Müller, Eintritt 5,00 € an der Abendkasse,
Gemeinschaftshauptschule Dederichsgraben, Rheinbach
(VA: Volkshochschule Meckenheim-Rheinbach-Swisttal-
Wachtberg, Tel. 02226 920 und -921)

Dienstag, 30.10.12

19:30 Uhr

„Wege zu Debussy und Ravel“

mit Beate Riemer, Klavier und Karl Hempel, Textrezitationen, Aula des Vinzenz-Pallotti-Kollegs, Rheinbach (VA: Musikschule Meckenheim-Rheinbach-Swisttal, Tel. 02226 9219-0)

Mittwoch, 31.10.12,

18:00 – 20:00 Uhr

Halloween zum Selbermachen

Für Kinder

Kürbislaternen basteln und Laternen-Rundgang
Treffpunkt: Naturparkzentrum Himmeroder Hof, Kosten: 3 €/Kind inkl. Kürbissuppe, Anmeldung erforderlich (VA: Naturparkzentrum Himmeroder Hof, Tel. 02226 2343)

Mittwoch, 02.11.12–

Sonntag, 04.11.12

KunstTage Rheinbach (Kunstmarkt)

Glaspavillon „Hans-Schmitz-Haus“, An der Glasfachschule 2, 53359 Rheinbach; Fr 18:00 – 20:00 Uhr, Sa/So 11:00 – 18:00 Uhr (VA: www.kunstforum-99.de, Rheinbach)

Samstag, 03.11.12

11:00 – 17:00 Uhr

Silberschmuck mal anders mit Silver Clay

(PMC3 Silber Tonmasse) mit Frau Adriana Corullón de Adams. Anmeldung erforderlich, Gebühr: 59,00 € + Materialkosten (VA: Glasmuseum Rheinbach, Himmeroder Wall 6, Tel. 0 22 26 / 917 501)

Freitag, 09.11.12

10:00 – 11:30 Uhr

Literaturgespräch „Grenzüberschreitungen“

Sten Nadolny „Die Entdeckung der Langsamkeit“ (1. Teil)
Referentin: Irma Drerup, in Koop. mit dem Kath. Bildungswerk, Kurs, Anmeldung erforderlich (VA: Öffentl. Bücherei St. Martin, Rheinbach, Lindenplatz, Tel. 02226 3682)

Samstag, 10.11.12

19:00 Uhr

Literatur zum Essen „Tafelfreuden aus Sanssouci“

Histörchen und Anekdoten vom alten Fritz; vorgetragen von WDR-Moderator und Zeitzeichenausautor Ralph Erdenberger. Menü: Aalpastete, durchgestrichene Schotensuppe, pfeffriges Ragout mit feuriger Polenta, Punsch-Gefrorenes auf Kirschen, Eintritt und Menü: 35,-€, Reservierungen unter eßkultur, Tel.: 02255 953050, annette.hartmann@esskultur-koeln.de (VA: Glasmuseum Rheinbach, Himmeroder Wall 6, Tel. 02226 917 501)

Mittwoch, 14.11.12

19:30 Uhr

Alpenrosen, Enzian und Edelweiß

Die bunte Pracht der Alpenblumen zwischen Gletschereis und Almenböden, Vortrag, Christoph Wendt, Eintritt 5,00 € an der Abendkasse, Gemeinschaftshauptschule Dederichsgraben, Rheinbach (VA: Volkshochschule Meckenheim-Rheinbach-Swisttal-Wachtberg, Tel. 02226 920 und -921)

<p>Freitag, 16.11.12 11:00 Uhr – Festakt bis Sonntag, 18.11.12 11:00 – 18:00 Uhr</p>	<p>„Vor 65 Jahren angekommen: Glas aus Rheinbach heute“ Ausstellung und praktische Vorführungen Rheinbacher Glasgestalter, dekorierte Festtafeln, zeitgemäße Formen der Tischkultur sowie thematische Sonderführungen (VA: Glasmuseum Rheinbach, Himmeroder Wall 6, Tel. 02226 917 501)</p>
<p>Freitag, 16.11.12 19:30 Uhr</p>	<p>Klavierworkshop – Eröffnungskonzert mit Volker Fries und Christian Kreft-Schönewolf Aula des Vinzenz-Pallotti-Kollegs, Rheinbach (VA: Musikschule Meckenheim-Rheinbach-Swisttal, Tel. 02226 / 9219-0)</p>
<p>Samstag, 17.11.12 10:00 Uhr</p>	<p>Klavierworkshop – Erzählen am Klavier Aula der St. Martin Grundschule, Bachstraße, Rheinbach (VA: Musikschule Meckenheim-Rheinbach-Swisttal, Tel. 02226 / 9219-0)</p>
<p>Sonntag, 18.11.12 16:30 Uhr</p>	<p>Klavierworkshop – Abschlusskonzert der Teilnehmer Aula der St. Martin Grundschule, Bachstraße, Rheinbach (VA: Musikschule Meckenheim-Rheinbach-Swisttal, Tel. 02226 / 9219-0)</p>
<p>Donnerstag, 22.11.12 19:30 Uhr</p>	<p>Von Hegel zu Schopenhauer – und wieder suchen alle den Schlüssel, Vortrag, Dr. Andreas Michel (ANDINO), Eintritt 10,00 € an der Abendkasse, Glasmuseum Rheinbach, Himmeroder Wall 6 (VA: Volkshochschule Meckenheim-Rheinbach-Swisttal-Wachtberg, Tel. 02226 920 und -921)</p>
<p>Samstag, 24.11.12, 14:00 – 15:30 Uhr</p>	<p>Spieglein, Spieglein, an der Wand... Workshop für Kinder mit Andrea Stolte-Linden In diesem Workshop wird ein Spiegel mit bunten Glasmosaiksteinen beklebt. Die Kinder lernen, wie man Glas zurechtschneidet und eine Fläche gestaltet. Anmeldung erforderlich. Gebühr: 15,- € (einschl. Materialkosten u. Eintritt).(VA: Glasmuseum Rheinbach, Himmeroder Wall 6, Tel. 02226 917 501)</p>
<p>Samstag, 24.11.12 18:00 Uhr</p>	<p>Tomburg Winds in Concert Stadttheater, Rheinbach (VA: Musikschule Meckenheim-Rheinbach-Swisttal, Tel.02226 / 9219-0)</p>
<p>Sonntag, 25.11.12 10:00 Uhr</p>	<p>Wettbewerb „Musizierende Jugend im Rhein-Sieg-Kreis“ – Sparte Große Spielkreise Stadttheater, Rheinbach (VA: Musikschule Meckenheim-Rheinbach-Swisttal, Tel. 02226 / 9219-0)</p>

Sonntag, 25.11.12

19:30 Uhr

4. Kammerkonzert mit dem Trio Vertunno – Sebastian Casper, Violine – Mario Riemer, Violoncello, Michael Riemer, Gitarre

Ratssaal im Glasmuseum Rheinbach, Himmeroder Wall 6
(VA: Musikschule Meckenheim-Rheinbach-Swisttal,
Tel. 02226 / 9219-0)

Montag, 26.11.12

20:00 Uhr

„Der brave Soldat Schwejk“ nach dem Roman von Jaroslav Hasek

Stadttheater Rheinbach, Königsberger Straße 29, Kartenvorverkauf: ab 05.11.12 (VA: Kulturamt der Stadt Rheinbach, Tel. 02226 917 502)

Dienstag, 27.11.12

19:30 Uhr

Unterwegs auf dem Jakobsweg

Vortrag, Katrin Linzbach, Eintritt 5,00 € an der Abendkasse, Gemeinschaftshauptschule Dederichsgraben, Rheinbach (VA: Volkshochschule Meckenheim-Rheinbach-Swisttal-Wachtberg, Tel. 02226 920 und -921)

Freitag, 30.11.12,

14:30 – 16:30 Uhr

Indianer, Magier, Meerjungfrau, Prinzessin, Shrek oder Avatar... – Karnevalsmasken für Kinder bis 9 Jahre Workshop mit Annette Kremmin

Wir basteln Masken aus Pappe oder Moosi und verzieren sie mit verschiedenen Materialien. Es können Teil-Perücken mit angebracht werden. Anmeldung erforderlich. Gebühr: 12,- € (einschl. Materialkosten u. Eintritt)
(VA: Glasmuseum Rheinbach, Himmeroder Wall 6, Tel. 02226 917 501)

Montag, 03.12.12

19:30 Uhr

„Mondberge“ Lesung

TiPP 4 Verlag in Zusammenarbeit mit Rheinbach liest und Öffentl. Bücherei St. Martin, www.mondberge.com, [www.tipp4.de](http://tipp4.de), Ratssaal im Glasmuseum Rheinbach, Himmeroder Wall 6 (VA: TiPP 4 GmbH, Tel.02226 911 799)

Montag, 03.12.12

19:30 – 21:30 Uhr

Das „Unbewusste“ in der Psychologie

Vortrag, Willy-P. Müller, Eintritt 5,00 € an der Abendkasse, Gemeinschaftshauptschule Dederichsgraben, Rheinbach (VA: Volkshochschule Meckenheim-Rheinbach-Swisttal-Wachtberg, Tel. 02226 920 und -921)

Mittwoch, 05.12.12,

14:30 – 16:30 Uhr

Schatzsuche im Glasmuseum Rheinbach Workshop für Kinder mit Bozena Yazdan

Es wird spannend und abenteuerlich. Gibt es wirklich einen Schatz im Glasmuseum Rheinbach? Oder sind es viele Schätze, die wir hier entdecken. Zum Abschluss gestalten wir mit Acrylfarben ein Schatzkästchen aus Holz. Gebühr: 8,- € (einschl. Materialkosten u. Eintritt) (VA: Glasmuseum Rheinbach, Himmeroder Wall 6, Tel. 02226 917 501)

Freitag, 07.12.12
10:00 – 11:30 Uhr

**Literaturgespräch „Grenzüberschreitungen“
Sten Nadolny „Die Entdeckung der Langsamkeit“
(2. Teil)**

Referentin: Irma Drerup, in Koop. mit dem Kath. Bildungswerk, Kurs, Anmeldung erforderlich (VA: Öffentl. Bücherei St. Martin, Rheinbach, Lindenplatz, Tel. 02226 3682)

Freitag, 07.12.12,
19:00 Uhr

**Kultur im Hof – Christmas Special I - Rockin' X-mas
mit After Midnight**

Eintritt frei, Himmeroder Hof, Himmeroder Wall 6, Rheinbach, weitere Infos unter: www.kultur-im-himmeroderhof.de

Samstag, 08.12.12,
19:00 Uhr

**Kultur im Hof – Christmas Special II - Himmlische
Weihnachten**

Eintritt frei, Himmeroder Hof, Himmeroder Wall 6, Rheinbach, weitere Infos unter: www.kultur-im-himmeroderhof.de

Sonntag, 09.12.12
17:00 – 18:15

Weihnachtskonzert – Frauenchor Rheinbach

Werke von Brahms, Haydn, Mendelssohn u.a. Weihnachtslieder, Eintritt 10,00 €, Pfarrkirche St. Martin, Rheinbach, Hauptstraße (VA: Frauenchor Rheinbach, Tel. 02226 7238)

Sonntag, 09.12.12
18:00 Uhr

Kirchenkonzert mit dem Collegium vocale

Pallottikirche, Rheinbach (VA: Musikschule Meckenheim-Rheinbach-Swisttal, Tel. 02226 / 9219-0)

Mittwoch, 12.12.12
Beginn 16:00 Uhr
Einlass 15:30 Uhr

„Aschenputtel – das Musical“

Das weihnachtliche Musical-Erlebnis für die ganze Familie, für Kinder ab 4 J., Stadttheater Rheinbach, Königsberger Straße 29. Ticket-Hotline 01805 - 600 311 und www.theater-liberi.de oder bei allen bekannten VVK-Stellen, VVK: 10,00 € (bei freier Platzwahl) zzgl. Gebühren, TK: 13,00 € (bei freier Platzwahl), Einheitspreise für Kinder und Erwachsene (VA: Theater Liberi, www.theater-liberi.de)

Samstag, 15.12.12,
14:30 – 16:30 Uhr

Glasmosaikbilder für Kinder mit Helga Feuser-Strasdas

Anmeldung erforderlich. Gebühr: 15,- € (einschl. Materialkosten u. Eintritt). (VA: Glasmuseum Rheinbach, Himmeroder Wall 6, Tel. 02226 917 501)

Donnerstag, 20.12.12
19:30Uhr

„Helliye Naach – Ne Weihnachtsverzäll“

Die Weihnachtslegende von Ludwig Thoma auf Kölsch
mit Dr. Josef Muhr und Thomas Michels;
Pfarrzentrum St. Martin, Rheinbach, Lindenplatz; Gebühr
12 €, erm. 8 €, Karten ab 12.11.12: Öffentl. Bücherei,
VHS, Buchhandlung Kayser (VA: Öffentl. Bücherei St.
Martin, Rheinbach, Lindenplatz, Tel. 02226 3682)

*Änderungen und Ergänzungen vorbehalten.
Weitere Termine jeden Monat im Veranstaltungskalender.*

in **Theater**
Rheinbach
KÖNIGSBERGER STR. 29

- Zum Zuschauen
- Zum Unterhalten
- Zum Entspannen

- 10:30 Uhr Jubiläumsveranstaltung zum fünfzigjährigen Bestehen, Leitung Hans Troullier, 02225 945243, www.naturschutz-rheinbach-voreifel.de
- 19:00 Uhr Benefizkonzert 10 Jahre Togo-Hilfe e.V. Rheinbach – Big Band der Polizei NRW - Einlass: 18:00 Uhr, Eintritt: 12 €, Vorverkaufsstellen: Buchhandlung Kayser, Optik Firmenich, Stadthalle, Villeneuver Straße, Rheinbach

Sonntag, 28.10.2012

- 10:00 Uhr „Steig aus und wandere über den Rotweinwanderweg zwischen Rech und Ahrweiler“ Rsv; Sek; Wkm: 12; Treff mit PKW: Himmeroder Wall; Mfa: 3,00 Euro; Wf: Heinz Kessel www.eifelverein-rheinbach.de
- 15:00 – 16:30 Uhr Sonntags-Treff der kfd Rheinbach im Pfarrzentrum, Lindenplatz 4. Lernen Sie neue Menschen kennen. Reden oder diskutieren Sie miteinander. Hören Sie einfach zu. Erzählen Sie von Ihren Hobbys bei Kaffee oder Tee. Schauen Sie doch mal vorbei

Montag, 29.10.2012

- 13:00 – 14:00 Uhr Logopädische Sprechstunde im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str. 6b; Rheinbach (kostenfrei), Weitere Infos unter 02226 17470
- 16:30 – 18:00 Uhr Kinder-Leseclub für Kinder zwischen 7 und 10 Jahren. Programm entnehmen Sie den Aushängen, Eintritt frei, Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz, Rheinbach
- 18:30 – 20:30 Uhr „ZWAR“-Netzwerk-Treffen; Kindertagesstätte „St. Helena“, Stauffenbergstr. 45, Rheinbacher Bürgerinnen u. Bürger ab 50 + sind herzlich willkommen. Keine Anmeldung erforderlich u. kostenfrei; www.zwar-rheinbach.de

Dienstag, 30.10.2012

- 18:00 – 19:00 Uhr Sprechstunde der UWG-Fraktion in den Räumen der „Neuen Pfade für Jugendliche“, Koblenzer Str. 6, Rheinbach, Ratsherr Hubert Martini
- 20:00 – 22:00 Uhr „Wickeln und Einreiben mit ätherischen Ölen im 1. Lebensjahr“, Familienzentrum St. Josef, Klostersgasse 13, Rheinbach, 10 €, Anmeldung: 02225 3601, familienzentrum@wormersdorf.de

Mittwoch, 31.10.2012

- 15.00 – 17.00 Uhr Lukullischer Herbst, genussvolle Wanderung für Erwachsene durch den Rheinbacher Stadtwald, Treff: Parkplatz Waldkapelle, Leitung: Andrea Schmickler, Kosten: 10 €/Person inkl. einer Essigprobe, 02226 2343, naturparkzentrum@naturpark-rheinland.de
- 18.00 – 20.00 Uhr Halloween zum Selbermachen für Kinder. Kürbislaternen basteln und Laternenrundgang, Leitung: Sabine Gerhardt, Kosten: 3 €/Kind inkl. Kürbissuppe, 02226 2343, naturparkzentrum@naturpark-rheinland.de
- 19:00 Uhr Treffen der Treckerfreunde Rheinbach in der Gaststätte „Alt Merzbach“, Infos: 02226 3983



Café
Löhrrer

Täglich für **SIE** da:

MO, SA, SO + Feiertage

13.00 - 18.00 UHR

DI-FR 10.00-18.00

LÖHRRER Schokolade

Ausgesuchte Kakao's zu großer Vielfalt veredelt



Taufe der EUROPA Praline am 25. Mai 1979, Gästebuch Eintrag rechts.

Café - Rheinbach - Uhlandweg

Aktuelles: www.loehrer-shop.de

info@loehrer-shop.de

Tel 0 22 26 / 92 55 0 Fax 92 55 88

Am Tage der
Genscher-Praline
alle guten Wünsche

Mom. Min. frucht
15.5.79

Am besten wir nun Appetit
auf Europa

Thuis Löhrrer

L EUROPA Pralinen sind GENSCHER Pralinen.

Leckerer macht *Café Löhrrer* nur im eigenen Haus!

Die "süßeste Nummer" RHEINBACHS: 022 26 / 92 55 0



Sport in Rheinbach



Fußball

Schwarz-Weiß Merzbach

Alle Spiele finden auf dem Sportplatz Weidenstraße, Merzbach statt.

So, 21.10.2012

11:00 Uhr	Frauen Kreisliga	SW Merzbach – 1. FC Hardtberg
13:00 Uhr	Kreisliga C	SW Merzbach II – ISC AlHilal Bonn
15:00 Uhr	Kreisliga A	SW Merzbach – SC Fortuna Bonn II

Sa, 27.10.2012

15:40 Uhr	C-Junioren Kreisklasse	SG SW Merzbach/FC Rheinbach – SG Heimerzheim/Dünstekoven
-----------	------------------------	---

Fr, 28.10.2012

12:30 Uhr	Kreisliga C	SW Merzbach II – TB Witterschlick II
-----------	-------------	--------------------------------------

Handball

Alle Spiele finden in der Sporthalle Berliner Straße statt

Sa, 06.10.2012

16:45 Uhr	Kreisklasse Fr.	HSG Rhb./W'dorf Fr. 1 – Lülsdorf/Ranzel Fr. 1
18:30 Uhr	Kreisklasse	HSG Rhb./W'dorf 3 – Poppelsdorfer HV 2

Sa, 13.10.2012

18:30 Uhr	Oberliga	HSG Rhb./W'dorf 1 – HSG Niederpl./St. Augustin 1
-----------	----------	--

So, 14.10.2012

18:00 Uhr	Verbandsliga	HSG Rhb./W'dorf 2 – HSV Bocklemünd 1
-----------	--------------	--------------------------------------

Sa, 27.10.2012

15:30 Uhr	Oberliga mC	HSG Rhb./W'dorf mC 1 – Weidener TV mC 1
-----------	-------------	---

Tischtennis

Alle Spiele finden in der Sporthalle der St.-Martin-Grundschule, Bungert, statt.

Fr, 26.10.2012

19:30 Uhr	Herren-2. Kreisklasse 3	TV Rheinbach 2 – TTF Bad Honnef 3
-----------	-------------------------	-----------------------------------

Sa, 27.10.2012

14:30 Uhr	Jungen-1. Kreisklasse	TV Rheinbach – TTC Blau Rot Uedorf
-----------	-----------------------	------------------------------------

im Herzen Rheinbachs



Silke u. Stefan Wilkens

Weierstraße 19 ☎ 0 22 26/66 80

Öffnungszeiten durchgehend:

Mo.–Fr. 9.00 bis 18.30 · Sa. 9.00 bis 14.00 · So. 10.00 bis 12.00

**IHR
BLUMENHAUS
FÜR JEDEN
ANLASS**

120 Jahre



Malerfachbetrieb
Kohlhas KG

Moderne Raum- und Fassadengestaltung

Malerfachbetrieb Kohlhas KG

Telefon 0 22 26-22 24

Gutenbergstr. 14 · 53359 Rheinbach Telefax 0 22 26-9 11 39 48 kohlhas.KG@t-online.de

www.maler-kohlhas.de



dp 12/09



Gartengestaltung
Kurt Kamper

*Alles rund um Ihren Garten –
mit Teichbau · Pflaster- und Baumfällarbeiten*

Mobil 01 77 / 8 96 33 36

Telefon 0 22 25 / 1 63 99

Telefax 0 22 25 / 90 96 19

dp 9/12



RECHTSANWALT

JÜRGEN LAMMERTZ

Kleine Heeg 15 · 53359 Rheinbach

Tel. (0 22 26) 90 98 90 · ralammertz@aol.com

Termine Mo. bis Fr. 8–17.30 Uhr
und nach weiterer Vereinbarung

Tätigkeitsbereiche:

§ Arbeitsrecht

§ Mietrecht

§ Strafrecht

§ Vertragsrecht

§ Baurecht

Schachfreunde

Spielort: Glasmuseum Rheinbach

So, 07.10.2012

10:00 Uhr Bezirksliga

Rheinbacher SF II – Heimerzheim I

Ringer- und Sportverein Rheinbach 2006 e. V.

Spielort: Sporthalle Dederichsgraben

Sa, 13.10.2012

19:00 Uhr Bezirksliga West 2012-09-17 RSV Rheinbach 2006 e. V. – RC Merken II

Veranstaltungen · Bildungsmöglichkeiten



Auszug aus dem Volkshochschulprogramm für Oktober 2012

Falls nicht anders vermerkt, finden die Veranstaltungen in der Hauptschule Dederichsgraben in Rheinbach statt und eine Gebühr von 5,00 € (Abendkasse) ist zu entrichten.

Montag, 01.10.2012,
19.30 – 21.30 Uhr
Ort: Himmeroder Hof,
Rheinbach, Himmeroder
Wall 6
Gebühr: 10,00 € (Abendkasse)

Immanuel Kant – Abschluss und Neubeginn
Vortrag – Leitung: Dr. Andreas Michel (ANDINO)

Montag, 22.10.2012,
19.30 – 21.30 Uhr

**Die Welt, aus der wir kommen, und die sie prägenden
Persönlichkeiten**
Vortrag – Referent: Peter Leifeld

Mittwoch, 24.10.2012,
19.00 – 21.15 Uhr
Gebühr: 7–9 Personen=
13,35 €, ab 10 Personen=
10,50 €

**Beerensträucher und Obstbäume – der optimale Schnitt
für eine gute Ernte**

In Zusammenarbeit mit OBI Rheinbach
Abendseminar – Leitung: Michael Jurischka
Um schriftliche Anmeldung wird gebeten!

Mittwoch, 24.10.2012,
19.00 – 21.15 Uhr
Ort: Naturheilpraxis Rhein-
bach, Prümer Wall 8,
Gebühr: 7–9 Personen=
18,00 €, ab 10 Personen=
10,50 €

Die „Schüßler-Salze“ – Biochemie nach Dr. Schüßler“
Abendseminar – Leitung: Silvia Rehers

Um schriftliche Anmeldung wird gebeten!

Mittwoch, 24.10.2012,
19.30 – 21.00 Uhr

Wissen ist Geld – Verbraucherrechte kennen und nutzen
Vortrag über Verbraucher- und Rechtsthemen
Leitung: Claudia Eckermann-Seel

Gartengestaltung, Pflege und Pflasterarbeiten

Manfred Greuel

(Dipl.-Ing. Agr.)

Industriestraße 13
53359 Rheinbach
Tel. 0 22 26 / 1 64 98



Wir führen alle Arbeiten
kompetent und
fachgerecht aus!

- Gartenneuanlage
und Gartenanlagen-
pflege
- Grabpflege
- Baumfäll- und
Baumpflegearbeiten

dp 1/06

STEUERBERATER

GRONENWALD

PÜTZSTRASSE 7-9

53359 RHEINBACH

TEL: 02226 / 90 99 30

FAX: 02226 / 90 99 319

E-MAIL: POST@GRONENWALD.DE

WWW.GRONENWALD.DE

BÜROZEITEN:

Mo - Do 08:00 - 12:00 UND 13:00 - 17:00

Freitag 08:00 - 12:00 UND 13:00 - 15:00

ODER NACH VEREINBARUNG

dp 11/05

Donnerstag, 25.10.2012, **Erste Hilfe für Senioren**
15.30 – 18.30 Uhr Abendseminar – Leitung: Malteser Hilfsdienst e.V.
Ort: Malteser Hilfsdienst e.V.,
Boschstr. 5, Rheinbach Um schriftliche Anmeldung wird gebeten!
Gebühr: 7–9 Personen=
16,80 €, ab 10 Personen=13,00 €

Montag, 29.10.2012, **Die Kindheit – Prägungen, Schatten und Spuren**
19.30 – 21.30 Uhr Vortrag mit Diskussion – Leitung: Willy-P. Müller

Mittwoch, 31.10.2012, **Daten und Fotos organisieren leicht gemacht**
17.30 – 20.30 Uhr Zielgruppe: Alle
Gebühr: 7–9 Personen=
21,80 €, ab 10 Personen=
18,00 € Abendseminar- Leitung: Franz Treichler
Um schriftliche Anmeldung wird gebeten!

Zum Konzert in die **Kölner Philharmonie „DAS MEISTERWERK – WIENER KLASSIK“** am **Sonntag, dem 28.10.2012, um 11.00 Uhr** sind noch Karten zu erwerben. Die Gebühr beträgt 45,50 €. In der Gebühr sind folgende Leistungen enthalten: Busfahrt Köln und zurück nach Meckenheim/Rheinbach, Karte PG 3 (35,60 €). Um schriftliche Anmeldung bis zum 17.10.2012 wird gebeten.

in **Theater**

STADTTHEATER **Rheinbach** KÖNIGSBERGER STRASSE 29

Sonntag, 28. Oktober 2012
– 20.00 Uhr –

Ein Herz und eine Seele

Komödie von Wolfgang Menge mit Kerstin Baldauf, Ursula Michelis, Josef Hofmann, Frank Ferner und Nikolas Knauf

Alfred Tetzlaff sagt, wie's ist: „Die Regierung ist unfähig.“ Seine Frau Else, die „dusselige Kuh“, gehört in die Küche. Und Tochter Rita, die „alberne Gans“, hat mit SPD-Anhänger Michael eine „langhaarige bolschewistische Hyäne“ als Schwiegersohn ins Haus geholt. Alfred schimpft auf alles und jeden, dass er sich selbst oft gehörig daneben benimmt, merkt der erkonservative Bild-Zeitungsleser dabei nicht. Ebenso wenig, dass seine Familie den Haustyrann und seine absurden Welterklärungen nicht wirklich ernst nimmt.

Der Vorverkauf beginnt am 08.10.2012. Karten erhalten Sie montags bis donnerstags von 08.00 bis 12.00 Uhr, beim Kulturamt, Himmeroder Wall 6, Tel.: 02226/917502 und www.bonnticket.de. Tickethotline 0180/5001812 (0,12 ct/min.). Bei Buchungen über BONNTICKET wird eine Vorverkaufsgebühr erhoben.

*Der Bürgermeister
i. A. Susanne Winkel*

Seit über 40 Jahren in Rheinbach



Metzgerei Merzbach

53359 Rheinbach · Hauptstr. 37 · Tel.: 0 22 26/62 35



- Eigene Rinderschlachtung und z. T. Aufzucht
- Wöchentlich wechselnde Angebote
- Käsetheke

Nur Bestes aus eigener Schlachtung
von uns persönlich bekannten Bauern aus der näheren Umgebung

db 1/09

Rohrkummer?

Sebastian Poétes | Rohr- und Kanaltechnik

Ihr 24 Std. Notdienst:
0 22 26 808 97 95

Abfluss- / Rohrreinigung | Kanal-TV-Inspektion
Dichtheits-/Funktionsprüfung | Sanierung | Rohrverlaufsartung

www.rohrkummer.de

Öffentliche Bekanntmachungen

Erscheinungstag: 28. September 2012

4. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Rheinbach über die Erhebung von Elternbeiträgen für den Besuch von Tageseinrichtungen vom 12.09.2012

Gemäß § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der jeweils gültigen Fassung, § 90 Abs. 1 Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII) in der jeweils gültigen Fassung sowie des Gesetzes zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (Kinderbildungsgesetz – KiBiz) vom 30.10.2007 (GV NRW, Seite 462) und des Ersten KiBiz-Änderungsgesetzes vom 25.07.2011 (GV NRW vom 29.07.2011, Seite 377 bis 392), hat der Rat der Stadt Rheinbach in seiner Sitzung am 10.09.2012 nachstehende Änderungen der Satzung zur Erhebung von Elternbeiträgen für den Besuch von Tageseinrichtungen für Kinder, beschlossen.

§ 3 Beitragshöhe

§ 3 Abs. 2 erhält folgenden Inhalt:

Die Höhe der Elternbeiträge ab dem 01.10.2012 ergibt sich aus der Anlage 1 zu dieser Satzung.

§ 6 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.10.2012 in Kraft.

Anlage 1

Elternbeiträge ab 01. Oktober 2012

anzurechnendes Einkommen		3 Jahre und älter	3 Jahre und älter	3 Jahre und älter	unter 3 Jahre	unter 3 Jahre	unter 3 Jahre
Einkommensstufen	Einkommen	25 Std	35 Std	45 Std	25 Std	35 Std	45 Std
0 bis	12.271,00 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
1 bis	24.542,00 €	23,00 €	27,00 €	41,00 €	38,00 €	45,00 €	65,00 €
2 bis	36.813,00 €	45,00 €	50,00 €	76,00 €	72,00 €	80,00 €	122,00 €
3 bis	49.084,00 €	74,00 €	82,00 €	125,00 €	119,00 €	132,00 €	200,00 €
4 bis	61.355,00 €	111,00 €	123,00 €	188,00 €	178,00 €	197,00 €	300,00 €
5 bis	73.626,00 €	150,00 €	164,00 €	253,00 €	241,00 €	264,00 €	405,00 €
6 bis	85.897,00 €	191,00 €	209,00 €	316,00 €	306,00 €	335,00 €	505,00 €
7 über	85.897,00 €	231,00 €	255,00 €	380,00 €	370,00 €	408,00 €	608,00 €



Physiotherapie

Krankengymnastik, Manuelle Therapie,
Lymphdrainage, PNF, Elektrotherapie,
Schlingentisch, Fango, Heissluft, Massage
Wirbelsäulengymnastik, Funktionelles Training

Heiko Weeres

Marie-Curie-Str. 22

53359 Rheinbach

02226 15 98 87 Tel

www.weeres-physiotherapie.de

Fuß & Mode Muno

Bettina Wolter-Muno (gepr. med. Fußpflegerin)
med. Fußpflege – Maniküre – Kosmetik

**MODEHERBST: Hüte, Schals, Stulpen,
Handschuhe – große Auswahl
Karin Glasmacher Collection
NEU: Tiziano-Design Keramik**



Rheinbach · Prümer Wall 9 · Tel.: 0 22 26 / 91 11 15

⊗ Raiffeisen-Markt

- Sämereien
- Tiernahrung
- Garten
- Reitsport
- Pflanzen
- Bekleidung

die **raiffe** Leistung

Rheinbach · Raiffeisenweg 6 · Tel.: 0 22 26 / 9 09 80 75
geöffnet: Mo.-Fr.: 8⁰⁰-19⁰⁰ Uhr und Sa.: 8⁰⁰-16⁰⁰ Uhr

Heizöl-Hotline gebührenfrei: 0 800 / 200 400 4

Bekanntmachungsanordnung

4. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Rheinbach über die Erhebung von Elternbeiträgen für den Besuch von Tageseinrichtungen vom 12.09.2012

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Hinweise auf die Rechtsfolgen nach der Gemeindeordnung NW

Gemäß § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13.12.2011 (GV.NRW. S. 685) wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Rheinbach, den 12.09.2012

Stefan Raetz
Bürgermeister

Sonstige Mitteilungen

Sitzungstage des Rates und seiner Ausschüsse im Monat Oktober 2012

– Stand bei Redaktionsschluss –

Alle Sitzungen finden, soweit nicht anders vermerkt, um 18:00 Uhr im Großen Sitzungssaal des Rathauses in der Schweigelstraße 23 statt.

- Mo., 01.10.** Rechnungsprüfungsausschuss
Di., 02.10. Feuerwehr-, Bau- und Vergabeausschuss
Do. 04.10. Ausschuss für Standortförderung: Gewerbe, Wirtschaft, Tourismus und Kultur

Die Tagesordnungen zu den genannten Sitzungen werden durch Aushang im Rathaus Rheinbach öffentlich bekannt gemacht.

Auch sind sie im Internet unter www.rheinbach.de einzusehen und ausdrückbar.

Sie können sich gerne bei der Stadtverwaltung informieren und die **Tagesordnung kostenlos anfordern**. Wenden Sie sich bitte an das Fachgebiet 01 (Rat, Stadtmarketing): Frau Gabriele Hermanns (Tel. 02226 917110) oder Herrn Norbert Sauren (Tel. 02226 917454).

Wir helfen, retten, sichern, schützen...

- PC-Notdienst / Reparatur
- Internet / Netzwerke
 - Daten- / Virenschutz
 - Individuelle Schulung
 - Webdesign

Stoye

DV-Dienstleistungen

Schubertstr. 50, Rheinbach



Internet: www.stoye-dv.de
e-mail: info@stoye-dv.de
Telefon: 02226 - 903 523

Alle Leistungen für Windows und Linux/Unix! Natürlich auch vor Ort.

dp_1,08



Digitalfotos erhältlich in Rheinbach und Meckenheim

Diverse
Fotobücher und
Fotogeschenke
bei uns
bestellbar!

Das Digitalfoto in 2 bis 3 Labortagen Jetzt auch auf Premium Papier erhältlich	10 x 15 0,13 € + 1,00 € Bearbeitungsgebühr z.B. 10 x 15 0,17 €
Sofortdruck	10 x 15 0,29 €
Wir brennen Ihre CDs/DVDs vor Ort:	2,99 €/3,99 €

durchgehend geöffnet
Rheinbach und Meckenheim



dp_10/12

Ihr professionelles und unabhängiges Lerninstitut



Nachhilfe^{plus} COACHING

- plus individueller Nachhilfeunterricht
- plus qualifizierte Nachhilfelehrer
- plus Prüfungsvorbereitung
- plus Coaching bei Prüfungsangst
- plus 2 kostenlose Probestunden

**Wenn die Bildung
Hilfe braucht!**

Alle Fächer • alle Klassen • Einzel- und Intensivtraining • Gruppenunterricht

Beratung vor Ort: Mo. - Fr. von 14 bis 17 Uhr • Telefonisch: Mo. - Fr. 8 bis 20 Uhr
Nachhilfe plus Coaching • Grabenstr. 2 • 53359 Rheinbach-Innenstadt
Telefon: 02226 - 892 6000 • info@nachhilfeplus.de • www.nachhilfeplus.de

AUS DER ARBEIT DES RATES

Am 10. September 2012 fand die 20. Sitzung des Rates der Stadt Rheinbach nach der Kommunalwahl statt.

Gemäß § 52 Absatz 2 der Gemeindeordnung NW (in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994) in Verbindung mit § 24 der „Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Rheinbach“ wird hiermit der wesentliche Inhalt der Beschlüsse bekannt gegeben:

Finanzangelegenheiten

Der Rat beschloss über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres 2012 für die Projekte

- Errichtung Bahnhaltepunkt Römerkanal und
- Kanalerschließung „Gülden Morgen“.

Satzungsänderung

Der Änderung der Satzung der Stadt Rheinbach über die Erhebung von Elternbeiträgen für den Besuch von Tageseinrichtungen stimmte der Rat zu.

*Der Bürgermeister
i. A. Peter Feuser
Fachbereichsleiter*

Haussammlung der Freiwilligen Feuerwehr für den St. Martinzug 2012



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!

Auch in diesem Jahr zieht wieder der St. Martinzug am Montag, dem 12. November 2012, durch unsere schöne Innenstadt.

Zum Abschluss des St. Martinzuges werden die Kinder traditionell einen Martinswecken erhalten.

Aber nicht nur hierfür, sondern auch für die musikalische Begleitung des Martinzuges muss Geld aufgewendet werden. **Um diesen Brauch aufrecht zu erhalten, benötigen wir Ihre Unterstützung!** Aus diesem Grunde werden die Feuerwehrkameradinnen und -kameraden wieder eine Haussammlung vom 01.10. bis 11.11.2011 durchführen. Die Sammlerinnen und Sammler sind im Besitz einer Bestätigung der Freiwilligen Feuerwehr.

Die Anwohner des St. Martin-Zugweges werden gebeten, in den Fenstern ihrer Häuser bunte Lichter aufzustellen.

*Ihre Freiwillige Feuerwehr der Stadt Rheinbach
Löschzug I
Hubert Klein, Brandinspektor*



Heribert Schmitz Beerdigungsinstitut

Inhaber: Norbert Birkelbach

Eigenständiger Familienbetrieb

Bestattungen aller Art
und auf allen Friedhöfen

Erledigung aller Formalitäten

Tag und Nacht dienstbereit

53359 RHEINBACH

Hauptstraße 3

Telefon 0 22 26 / 28 19

Telefax 0 22 26 / 91 21 23

info@bestattungen-rheinbach.de

www.bestattungen-rheinbach.de



Ihr
Ansprechpartner
im Trauerfall



Einrichten beginnt schon mit der Bauphase. Wir wollen Ihnen nicht nur irgendeine Küche verkaufen, sondern beraten Sie schon bei der Installation der Wasser- und Elektroanschlüsse, und das gratis.

Lassen Sie sich einen Vorschlag von uns machen, wie Ihre zukünftige und bezahlbare Traumküche aussehen soll.

www.anno-moebel.de

Grabenstr. 1 · Rheinbach
Tel. 02226-14722

Küchen vom Profi !!!



TISCHE • POLSTERGARNITUREN • BETTEN • SCHRÄNKE • EINBAUKÜCHEN



Laub, Laub, Laub.....

Jetzt naht der Herbst, nicht nur mit seinen wunderschön gefärbten Wäldern, auch mit Straßen und Wegen voller Laub.

Laub fällt nicht nur im eigenen Garten an, auch die Laubbeseitigung auf den Gehwegen gehört zu den Aufgaben der Anlieger, deren Grundstücke an die Gehwege angrenzen. Verbindungswege sowie Straßen, deren Reinigung auf die Anlieger gemäß unserer Straßeneinigungssatzung übertragen wurde, müssen von den Reinigungspflichtigen gereinigt und das Laub ordnungsgemäß entsorgt werden. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um Laub von städtischen oder privaten Bäumen handelt. Die Blätter können entweder selber kompostiert oder über die Biotonne entsorgt werden. Auf keinen Fall darf das Laub auf die Fahrbahn, in den Rinnstein oder auf städtische Beete gekehrt werden.

Zusätzlich bietet die Stadt Rheinbach ihren Bürgern die Möglichkeit,

**in der Zeit vom 13.10. bis zum 01.12.12 samstags
in der Zeit von 09:00 bis 11:00 Uhr**

das angefallene Laub beim Betriebshof in den bereit stehenden Grüncontainer kostenlos abzuliefern.

Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, dass weder Äste noch Grünschnitt abgeliefert werden kann, die Abfuhr bezieht sich lediglich auf Laub.

*Der Bürgermeister
i.A. Monika Schneider-Kühn*

in **Theater**
Rheinbach
KÖNIGSBERGER STR. 29

- Zum Zuschauen
- Zum Unterhalten
- Zum Entspannen

Unser zertifizierter Immobilienmakler (DIA) stellt vor:



Rheinbach-Stadt

Top-gepflegtes Reihemittelhaus mit Pkw-Stellplatz!
ca. 116 m² Wohnfläche,
ca. 161 m² Grundstück,
4 Zimmer, Tageslichtbad,
großzügiges Dachstudio, Hobbykeller, Sonnenterrasse und pflegeleichter Garten, Gaszentralheizung,

Bilder: Immonet.de -
Immonet-Nr. 19154793
€ 210.000,-



Rheinbach-Oberdrees

Beidseitig angebaute Winkelhofanlage in Fachwerk mit Scheune und verschiedenen Nebengebäuden!

ca. 140 m² Wohnfläche (geschätzt),
ca. 1.305 m² Grundstück,
7 Zimmer, sichtgeschützter Innenhof, große Gartenanlage,

Bilder: Immonet.de -
Immonet-Nr.: 19121015
€ 125.000,-



Rheinbach-Stadt

Freistehendes und gepflegtes Ein- bzw. Zweifamilienhaus mit vielseitigen Nutzungsmöglichkeiten!

ca. 121 m² Gesamtwohnfläche,
ca. 554 m² Grundstück,
5 Zimmer, 2 Tageslichtbäder, Hobbykeller, Balkon / Sonnenterrasse, Garage, ...

Bilder: Immonet.de -
Immonet-Nr. 19076943
€ 248.000,-



Meckenheim

Gepflegtes, familiengerechtes Reihemittelhaus mit Vollkeller und Carport!

ca. 121 m² Wohnfläche,
ca. 185 m² Grundstück,
6 Zimmer, helles Tageslichtbad, Hobbyraum, herrliche Sonnenterrasse mit Markise, Baujahr: 1992, ...

Bilder: Immonet.de -
Immonet-Nr. 19169106
€ 209.000,-



Meckenheim-Top Lage

Freistehender Flachdachbungalow mit Vollkeller und überlanger Garage!

ca. 119 m² Wohnfläche
ca. 403 m² Grundstück,
4,5 Zimmer, 2 Bäder, Sauna, überdachte Terrasse und sichtgeschützter Innenhofgarten, Fotovoltaikanlage, ...

Bilder: Immonet.de -
Immonet-Nr. 19182839
€ 230.000,-



Meckenheim-Villanlage

Großzügiger, einseitig angebauter Bungalow mit durchdachter Raumaufteilung!

ca. 123 m² Wohnfläche,
ca. 619 m² Grundstück,
4 Zimmer, 2 Bäder, teilunterkellert, Hobbyraum, gemütliche Sonnenterrasse mit zwei Markisen, Garage, ...

Bilder: Immo1net.de -
Immonet-Nr.: 19247166
€ 225.000,-

Bei Ankauf eines der oben aufgeführten Objekte ist vom Käufer, unabhängig von einer Verkäuferprovision, an unser Büro ein Maklerprovision in Höhe von 3,57% des Kaufpreises inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer zu zahlen.



Schäfer Immobilien GmbH
Himmeroder Wall 5, 53359 Rheinbach



Telefon: 02226/9291-0, Internet: www.immobilienschaefer.de

Jakobskreuzkraut

Aus Anlass verstärkter Anfragen in den vergangenen Wochen zu Kreuzkräutern, die sich in den letzten Jahren insbesondere im Bereich von Böschungen, Straßenbegleitgrün und Stilllegungsflächen stark ausgebreitet haben, veröffentlicht die Stadt Rheinbach einige Informationen über das Jakobskreuzkraut.

Jakobskreuzkraut ist eine alte heimische Wildpflanze, die sich in den vergangenen 10 Jahren besonders stark ausgebreitet hat. Sie enthält giftige Pyrrolizidin-Alkaloide, die auch in konserviertem Futter giftig bleiben und somit für Pferde und Rinder eine Gefahr darstellen.

Daher sollte die Bekämpfung des Jakobskreuzkrauts auf landwirtschaftlich genutzten Flächen frühzeitig erfolgen, um weitere Ausbreitung durch Aussamen zu verhindern. Die wichtigste vorbeugende Maßnahme ist eine regelmäßige Grünlandpflege.

Detaillierte Auskünfte erteilen die Kreisstellen der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen oder im Internet: www.landwirtschaftskammer.de Rubrik Wegweiser/Kreisstellen. Dort ist auch die Broschüre „Jakobskreuzkraut“ – Eine Giftpflanze auf dem Vormarsch – zu bestellen.

*Der Bürgermeister
i. A. Sigrid Burkhart*

Aus den Vereinen

2. Blauweiße Nacht der Tomburg-Fighter

Der FC Schalke 04 Fan-Club »Tomburg-Fighter« Wormersdorf veranstaltet am 13. Oktober 2012, ab 19:04 Uhr im Sportlerheim am Wormersdorfer Sportplatz seine »2. Blauweiße Nacht«.

Da es – genau wie im letzten Jahr – keine Veranstaltung nur für Mitglieder sein wird, würde man sich freuen, auch »andere Farben tragende« Freunde und Supporter von (Fußball-)Vereinen – mit entsprechender Fan-Bekleidung – frei nach dem Motto »You'll Never Walk Alone«, begrüßen zu dürfen. Damit möchte der Fan-Club mit seinen Gästen einen Beitrag zum »gewaltfreien Miteinander« leisten.

Auch in diesem Jahr wird uns »DJ Ludi« – bekannt von der »3. Halbzeit« und der Fan-Kneipe »AufSchalke« vom Schalker Fan-Club Verband in Gelsenkirchen – einheizen.

*Tomburg-Fighter Wormersdorf
Reiner Schwittay
Präsident*

Rechtsanwälte

Lehnertz, Dr. Lehnertz & Furch

Mozartstr. 5 • 53359 Rheinbach
0 22 26 - 41 29 / 0 22 26 - 54 44
raelehnertz@t-online.de
Termine nach tel. Vereinbarung

Tätigkeits- schwerpunkte:

- Familienrecht
- Erbrecht
- Verkehrsunfallrecht
- Arbeitsrecht
- Baurecht

dp.10/09



Niderstigt Gartengestaltung

Weidengraben 4
D 53359 Rheinbach
T: (02225) 70 27 53
F: (02225) 70 89 802
M: (0172) 25 11 228

Garten Neu- & Umgestaltung
Pflasterarbeiten
Steingestaltung

Malerfachbetrieb Dieter Selz



Ihr Malerfachbetrieb

- Malerarbeiten aller Art
- Moderne Raumgestaltung
- Trockenbau
- Wärmedämmsysteme

Konrad-Adenauer-Str. 69
53359 Rheinbach

Tel 02225 / 9809645
Fax 02225 / 9809646
Mobil 0175 / 2490389

info@malerbetrieb-selz.de
www.malerbetrieb-selz.de



Werner & Dederichs Sanitär Heizung Klima GmbH

- Öl- und Gasheizungen
- Kundendienst
- Solaranlagen
- Sanitäranlagen
- Badrenovierungen
- Regenwassernutzungen

Blumenstraße 42
53359 Rheinbach-Merzbach

Tel. (0 22 26) 76 12

Selmenstraße 18
53881 Euskirchen-Stotzheim

Tel. (0 22 51) 6 47 55
Fax (0 22 51) 6 49 42

dp.11/05

Termine... Termine... Termine...

Sprechstunden des Bürgermeisters

am **17.10.2012** von 15:00 bis 15:30 Uhr Kindersprechstunde und von 15:30 bis 17:00 Uhr Bürgersprechstunde in Zimmer E01 des Rathauses. Anmeldung erbeten, Telefon 02226 917-101

Gleichstellungs- beauftragte

Bürozeiten 8:00 bis 12:00 Uhr, Zimmer E27 im Rathaus. Anmeldung unter 02226 917-103. Termine auch außerhalb der Bürozeiten nach Absprache. www.rheinbach.de/gleichstellungsbeauftragte.html

Gründer- und Technologiezentrum

„Selbstständig werden – Selbstständig bleiben“. Nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, Telefon 02226 872002, können Sie sich montags bis freitags von 8:00 – 18:00 Uhr in Fragen der Existenzgründung beraten lassen

Deutsche Renten- versicherung

Sprechstunde der Deutschen Rentenversicherung jeden zweiten und vierten Dienstag eines Monats ab 8:30 Uhr in Zimmer E21 des Rathauses, Schweigelstr. 23. **Terminvereinbarung** unbedingt erforderlich unter 0228 2808471

Rentenberatung Stadt Rheinbach

Rentenberatung bei der Stadt Rheinbach **donnerstags** von 8:00 – 16:00 Uhr nach vorheriger **Terminabsprache** unter Telefon 02226 917-114 (Karin Beier)

Kreisverwaltung Nebenstelle Rheinbach Grabenstraße 39

Jagdscheine, Verkauf von Reiterplaketten, Sprechtage des Gesundheitsamtes, Ausländeramt (Verpflichtungserklärungen und Visumsverlängerungen, Elterngeld, Versorgungsamt u.v.m.). Weitere Infos bzw. Terminvereinbarungen unter Telefon 02226 92340

Neubürger- beauftragter

Sprechstunde des Neubürgerbeauftragten, Herrn Ludwig Neuber, für Aussiedler und zugezogene Ausländer im Rathaus, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg. Terminvereinbarung erforderlich. Telefon 02241 13-3161 oder E-Mail: marlene.hautkappe@rhein-sieg-kreis.de

Streitschlichtung

Falls Sie die Hilfe des/der Schiedsmanns/frau benötigen, rufen Sie folgende Telefonnummer an: 02226 917-337

Pflegeberatung

Beratung von Pflegebedürftigen und ihrer Angehörigen. Sprechstunden im Rathaus, Frau Nolden, Telefon 02226 917134; montags 8:00 – 12:00 und 14:00 – 16:30 Uhr, dienstags und donnerstags von 8:00 – 12:00 Uhr

Wehrdienst- beratung

Jeden 3. Donnerstag im Monat im Rathaus, Schweigelstr. 23. Terminvereinbarung erforderlich. Telefon 0228 9471237

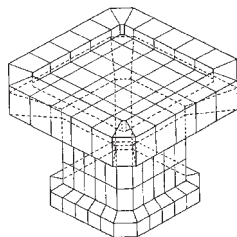
Fliesen ZIENER^{GM B H}

MEISTERBETRIEB

**Beratung • Verlegung • Reparaturen
Verkauf • Fliesen • Marmor • Granit**

53359 Rheinbach · Brahmsstraße 19
Tel. (0 22 26) 91 29 96 · Fax (0 22 26) 91 29 97
www.fliesen-ziener.de

Ausstellung nach
Terminvereinbarung



dp 5/11

Seit über 30 Jahren Service und Qualität



POÉTES Kanaltechnik

Unsere Leistungen:

*Wir halten Ihr Rohr
dicht und sauber!*

- Reinigung verstopfter Rohrleitungen
- TV-Untersuchung (3D-Planerstellung)
- Dichtheitsprüfung von Abwasserrohren
- Reparatur/Renovierung von Abwasserrohren mit Inlinertechnik (grabenlos)
- Beseitigung von Feuchtigkeitsproblemen
- Rohrbruchortung durch Wärmebildkamera
- Zertifiziert gemäß § 61 a LWG NRW

Rheinbach: 0 22 26/911 310

Meckenheim: 0 22 25/47 06

Notdienst: 0700/4706 4706

www.poeteskanaltechnik.de

Deutsche Rheuma-Liga	Infos persönlich oder unter Telefon 02251 90-1564 während der Sprechzeiten (freitags 14:00 – 16:00 Uhr) im Appartmenthaus des Marienhospitals, Münstereifeler Str. 38e, 53879 Euskirchen
KoKoBe	Kontakt und Beratungsangebot für Menschen mit geistiger Behinderung und deren Angehörige im Wohnhaus am Blümlingspfad 31. Ansprechpartnerin: Katharina Wallraven. Persönliche Beratung gerne nach telefonischer Vereinbarung, Telefon 02226 9090704
Ökumenische Hospizgruppe Rheinbach e.V.	Sterbe- und Trauerbegleitung durch unsere qualifizierten, ehrenamtlichen Helfer/innen. Kontakt: Claudia Wilmers, Handy 0177 2178337, oder Büro Römerkanal 11, Telefon 02226 900433
Sozialverband VdK, Kreisverband Rhein-Sieg	Verband der Kriegs- und Wehrdienststopfer, Behinderten und Rentner: Sprechstunde an jedem zweiten Mittwoch eines Monats von 10:30 bis 11:30 Uhr in der Stadtverwaltung Rheinbach
Diakonisches Werk	Allgemeine Sozialberatung im Diakonie- und Jugendzentrum Brahmsstraße, jeweils dienstags, mittwochs, freitags von 9:00 – 12:00 Uhr sowie dienstags nachmittags von 17:00 – 19:00 Uhr. Telefon 02226 5376
Freiwilligenzentrum OASE	Beratung/Vermittlung von Freiwilligen in Rheinbach, Meckenheim u. Umgebung z. B. in den sozialen Bereich. Kirchplatz 1, Meckenheim, Infos: 02225 992 499, Mo 10:00 – 12:00 Uhr / Mi 15:00 – 17:00 Uhr, E-Mail: info@oase-meckenheim.de, www.oase-Meckenheim.de
Ferienangebote	für Kinder und Jugendliche: Abenteuer Pur e.V., Telefon 02226 90330-35, Fax 02226 90330-41, Mobil: 0172 2482927, www.abenteuer-pur-team.de
Stadtjugendamt	Aachener Str. 16, Telefon 02226 917-600; montags – donnerstags 8:00 – 16:30 Uhr und freitags 8:00 – 12:30 Uhr
Jugendpfleger	Sprechstunden nach Vereinbarung, Telefon 02226 917-610 (Herr Bersch)
Arbeiterwohlfahrt Erziehungs- und Familienberatung	Telefon 02225 945959 (Ute Krupp) Sprechstunden in Rheinbach, Aachener Str. 16, montags – donnerstags von 9:00 – 12:00 Uhr und von 14:00 – 16:00 Uhr, freitags von 9:00 – 12:00 Uhr. Telefon 02226 92785660
Suchtkrankenhilfe der Caritas	Beratung und Behandlung von Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen in Rheinbach, Pfarrgasse 6, Telefon 02226 12404
Eine-Welt-Laden	Freitags 9:00 – 18:30 Uhr und samstags 9:30 – 13:00 Uhr im RaiffeisenHaus, Hauptstraße 36–46
Gesellschaft für soziale Eingliederung e.V. in Rheinbach	Wer macht mit? Ehrenamtliche Begleitung von Gefangenen und Haftentlassenen. Gruppenabende in der JVA dienstags und mittwochs von 19:00 – 21:00 Uhr. Kontakt: Telefon 02255 959555 oder 02226 3332
Rheinbach-Meckener Tafel e.V.	Wir bieten Lebensmittel für bedürftige Personen an. Info unter Telefon 0172 2522580

Buchhandlung Kayser Rheinbach

IM HERZEN DER STADT



Hauptstraße 28 tel. 02226.92630
www.buchhandlung-kayser.de
info@buchhandlung-kayser.de

dp.08/06

Mertens & Sozien GbR

STEUERBERATER

Maria Mertens
Steuerberaterin

Dipl.-Vw. Gisela Eichler
Steuerberaterin

Volker Pörner
Steuerberater

Kanzlei für Steuerberatung und Unternehmensgestaltung

Weierstraße 29
53359 Rheinbach

Hauptstraße 2
53506 Ahrbrück

Königsberger Straße 29b
53498 Bad Breisig

Tel. (0 22 26) 92 88-0
Fax (0 22 26) 92 88-10

Tel. (0 26 43) 90 26 00-0
Fax (0 26 43) 90 26 00-9

Tel. (0 26 33) 9 73 68
Fax (0 26 33) 9 73 68

www.mertens-sozien.de

Fachberaterin für Unternehmensnachfolge
Dipl.-Vw. Gisela Eichler (DStVe.V.)

dp.3/09

Frauenberatung	Psychosoziale Beratung unter anderem bei Konflikten in der Partnerschaft, in Trennungs- und Scheidungssituationen, bei Suchtproblemen, nach Gewalterfahrungen. Ev. Gemeindezentrum Ramershovener Str. 6. Terminvereinbarung unter 02224 10548 – Frauenzentrum Bad Honnef/Königswinter
Sozialdienst kath. Frauen	Schwangerschaftsberatung und Sozialer Dienst mit Sprechzeiten in Meckenheim. Telefonische Anmeldung unter 02241 958046. Unsere weiteren Angebote: www.skf-rhein-sieg.de .
ALfa Aktion Lebensrecht für Alle e.V.	Notfallnummer zur Beratung schwangerer Frauen in Not-situationen: 0211 7008000 (bundesweite Notfallnummer)
Tagesmütter- vermittlung	Montags von 10:00–12:00 Uhr, donnerstags von 14:00–16:00 Uhr. Barbara Michalke, Jugendamt, Aachener Str. 16, Telefon 02226 917-611.
Babysitter-Dienst	Kinder- und Jugendinitiative Merzbach e.V., Telefon 02226 911623 (nur Babysitter-Dienst).
Kleinkinder Wibbelstätz Bachstraße	 Für alle Kinder, die noch nicht im Kindergarten sind. Bachstraße 20. Infos unter Telefon 02226 9046131 oder 0163 7629935
Elterninitiative Naturkindergarten e.V.	Schweitzerstraße 1, Rheinbach. Infos unter 02226 157843; Homepage: www.naturkindergarten-rheinbach.de . E-Mail: leitung@naturkindergarten-rheinbach.de .
Elterninitiative „Spielbude“ e.V. Hilberath/Todenfeld	Kirchweg 4, Rheinbach-Hilberath, Infos unter 02226 17721. E-Mail: info@spielbude.com
Kindergarten Sumsemann e.V.	Stuppenkreuz 6, 53359 Rheinbach-Queckenberg. Ansprechpartnerin: Frau Surges, Telefon 02255 8382. E-Mail: info@sumsemann-ev.de
SKM – Katholischer Verein für soziale Dienste	Anerkannte Schuldnerberatungsstelle sowie Beratung in sozialen Fragen und Problemen, persönlichen und/oder familiären Konflikt- und Krisensituationen. Meckenheim, Kirchplatz 1. Infos unter Telefon 02225 7084790
Kleiderstuben	Fundgrube der CDU-Frauen-Union: Schule Bachstraße (Eingang Mühlengasse) Annahme und Ausgabe jeden Dienstag von 9:30–12:00 Uhr und 14:00–16:30 Uhr Kleiderstube im ev. Pfarrhaus, Schumannstraße 32 Annahme und Ausgabe jeden Dienstag von 14:00–17:00 Uhr Kleiderstube der Pfarrcaritas, Breslauer Straße Annahme und Ausgabe jeden Donnerstag von 14:00–17:30 Uhr
Möbellager	des Georgsrings e.V.: Rheinbach, Breslauer Straße. Öffnungszeit: jeden Freitag von 14:00–18:00 Uhr. Weitere Infos unter Telefon 02226 8096828
Öffentl. Bücherei Rheinbach, Pfarrzentrum Lindenplatz	Öffnungszeiten: montags 9:00–18:00 Uhr / dienstags 9:00–18:00 Uhr donnerstags und freitags 14:30–18:00 Uhr samstags 9:00–13:00 Uhr

Streng®

das Restaurant, die Bier- und Weinstube, das Hotel
mitten in Rheinbach

**jetzt reservieren
für Weihnachts- und Familienfeiern!**

Veranstaltungsräume bis 100 Personen!

Haus Streng, Martinstr. 14-18, Rheinbach - Tel.: 02226-2361

Heizung – Sanitär

Gebr. Hermanns



Meisterbetrieb

Wir sind für Sie da bei:

Neuanlagen, Wartungsarbeiten, Inspektionen,
Reparaturen, Beratung und Planung



Und dies natürlich alles: schnell und fachgerecht

Telefonisch erreichen Sie uns unter den Rufnummern

Rheinbach 0 22 26 / 1 44 64 und

Palmersheim 0 22 55 / 28 31

Fax 0 22 55 / 3 15 02 • E-Mail gebr.hermanns@gmx.de

- Kath. Öffentl. Bücherei St. Aegidius Oberdrees** **Öffnungszeiten:**
sonntags 10:00–12:00 Uhr
mittwochs 16:00–18:00 Uhr
- Kath. Öffentl. Bücherei St. Martin Flerzheim** **Öffnungszeiten:**
dienstags und freitags
16:00–18:00 Uhr
- Kath. Öffentl. Bücherei Neukirchen** **Öffnungszeiten:**
sonntags 10:30–12:30 Uhr
mittwochs 16:00–18:00 Uhr
- Kath. Öffentl. Bücherei St. Martin Wormersdorf** **Öffnungszeiten:**
sonntags 12:00–13:00 Uhr
mittwochs 9:00–11:00 Uhr und 16:00–18:00 Uhr
- Glasmuseum Rheinbach Himmeroder Wall** **Öffnungszeiten:**
dienstags – freitags 10:00–12:00 Uhr u. 14:00–17:00 Uhr
samstags und sonntags 11:00–17:00 Uhr
- Hochschule Bonn-Rhein-Sieg Hochschul- und Kreisbibliothek** **Öffnungszeiten: mit Fachpersonal**
montags – freitags 8:30–19:00 Uhr
samstags 10:00–15:00 Uhr
Öffnungszeiten: mit Wachpersonal – eingeschr. Service
montags – freitags 19:00–22:00 Uhr
samstags 15:00–19:00 Uhr
Details unter www.bib.h-brs.de
- Naturparkzentrum Himmeroder Hof** **Öffnungszeiten** / Telefon 02226 2343:
dienstags bis freitags 10:00–12:00 Uhr
14:00–17:00 Uhr
samstags 14:00–17:00 Uhr
sonntags 11:00–17:00 Uhr
- Deutsches Rotes Kreuz**  Ausbildung in Erster Hilfe. Weitere Lehrgänge auf Anfrage. Krankentransporte sowie Behindertenfahrdienst. Römerkanal 10, Rheinbach. Infos unter Telefon 02226 2770 (Anruflbeantworter)
- Malteser Hilfsdienst**  Unterricht in lebensrettenden Sofortmaßnahmen. Weitere Lehrgänge auf Anfrage. Malteser Hilfsdienst, Boschstr. 5, Rheinbach. Infos unter Telefon 02226 92000
- Container-Standorte für Altglas**
Kernstadt:
Am Bahnhof / Am Grindel / An der Alten Molkerei (REWE-Markt) / An der Glasfachschule (gegenüber Jugendwohnheim) / Breslauer Straße (ehemals EDEKA-Markt) / Meckenheimer Straße (HIT-Markt) / Neugartenstraße / Schubertstraße (Parkplatz) / Schützenstraße / Stauffenbergstraße
Flerzheim: Dorfplatz/Zippengasse
Hilberath: Eidbusch
Merzbach: Weidenstraße/Merzbacher Straße
Nierdrees: Nierdreeser Straße
Oberdrees: Locher Weg/Schützenhalle
Queckenberg: Alte Höhle
Ramershoven: Peppenhovener Straße/Mehrzweckhalle
Todenfeld: Straße „Hügel“ (Parkstreifen)
Wormersdorf: Tomberger Straße/Dorfplatz und Weidengraben

Seit 1984 das Fachgeschäft für würdevolle Bestattungen

BESTATTUNGSHAUS H. KLEIN

Erd-, Feuer-, See-, Baum- und Anonymbestattungen - Sarggroßhandel
Trauerdrucksachen - Bestattungsvorsorge - Individuelle Trauerdekoration
Sargausstellung - Verabschiedungsraum - Trauerhalle - Überführungen

Am Blümlingspfad 1-3 • Rheinbach • Tel. (02226) 4747

www.bestattungshausrheinbach.de

Wird Ihnen Ihre Büroarbeit auch zuviel?

Wir buchen Ihre Belege

Neuhöfer Consulting GmbH

www.neuhoefer-consulting.com

Buchen der lfd. Geschäftsvorfälle *)
Personalabrechnung und -verwaltung

*) gem. § 6 Nr. 4 StBerG



Gebucht

Marie-Curie-Str. 3, 53359 Rheinbach, Tel. 0 22 26 - 91 52 53

Raiffeisen

Alles rund um's Auto

- Erdgaszapfsäule
- Paketshop
- SB-Waschboxen
- 24 h Tanken
- Shop
- Autovermietung
- Textilwaschstraße
- Werkstatt
- Bio-Ethanol E85

die *raiffe* Leistung

Raiffeisen Tankstelle Rheinbach

Boschstraße 2 • 53359 Rheinbach •  (0 22 26) 90 80 70

Müllabfuhrtermine im Oktober 2012

Bitte beachten Sie die geänderten Abfuhrtermine wegen des Feiertages!

Oktober	Restmüll (2-wöchentlich)	Restmüll (4-wöchentlich)	Biotonne/ Grünabfall	Papiertonne	Wertstofftonne/ Gelber Sack
01 Mo	6		1	1	6
02 Di	7		2	2	7
03 Mi	Tag der Deutschen Einheit				
04 Do	8		3	3	8
05 Fr	9		4	4	9
06 Sa	10		5	5	10
07 So					
08 Mo	1		6	6	
09 Di	2		7	7	
10 Mi	3		8	8	
11 Do	4		9	9	
12 Fr	5		10	10	
13 Sa					
14 So					
15 Mo	6	6	1		
16 Di	7	7	2		

Oktober	Restmüll (2-wöchentlich)	Restmüll (4-wöchentlich)	Biotonne/ Grünabfall	Papiertonne	Wertstofftonne/ Gelber Sack
17 Mi	8	8	3		
18 Do	9	9	4		
19 Fr	10	10	5		
20 Sa					
21 So					
22 Mo	1	1	6		1
23 Di	2	2	7		2
24 Mi	3	3	8		3
25 Do	4	4	9		4
26 Fr	5	5	10		5
27 Sa					
28 So					
29 Mo	6		1	1	6
30 Di	7		2	2	7
31 Mi	8		3	3	8

Sonderleistungen

Weißer und Brauner Ware sowie große Mengen von Grünschnitt werden nur noch nach telefonischer Terminvergabe unter Telefon 02241 306-444 abgefahren.

Sperrmüll-Telefon der RSAG: 02241 306-444

Schadstoffe aus Haushaltungen:

Farben, Lacke, Lösungsmittel, Laugen, Säuren, Pflanzenschutz- und Insektenvernichtungsmittel, Medikamente, Spraydosen, Altöl, Batterien etc. sind gefährliche Umweltgifte, die eine verantwortungsbewusste gesonderte Beseitigung erfordern. Benutzen Sie hierfür die Rückgabemöglichkeiten bei Tankstellen, Apotheken, Händlern und beim Umweltschutzmobil der RSAG. Umweltgifte gehören niemals in die Mülltonne.

Donnerstag, 11.10.2012

Hilberath L 492 / Dorfplatz (Parkplatz) 10:00–13:00 Uhr
Rheinbach Himmeroder Wall / Prümer Wall 14:30–18:00 Uhr

RSAG-Abfuhrkalender im Internet unter www.rsag.de !



WWW.INNOVATION-RAUM.DE

**RAUM AUSSTATTUNG
DEKORATIONEN
SONNENSCHUTZ
POLSTEREI**

v. d. Dreeser Tor 17
53359 Rheinbach
Fon 0 22 26 / 90 90 102
Fax 0 22 26 / 90 90 103

Unsere Stärken sind die 3 Säulen

- Top-Beratung
- Top-Farbwissen (neuester Stand)
- Top-Qualität der Haarschnitte

Wir freuen uns auf Sie!



**HAAR-STILIST
WELZEL**

Internationale Auszeichnungen
für Haarschneiden

53359 Rheinbach
Voigtstor 17
☎ 0 22 26 / 21 27

gp_1012

**Werbung bringt Erfolg -
Annoncieren Sie kostengünstig
und erfolgreich!**

*Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!
elke.roehder@stadt-rheinbach.de*

Ihr Redaktionsteam



**Notrufnummern
in Rheinbach**

Polizei **110**
Rettungsdienst **112**
Feuerwehr **112**

Stördienst

Gas (Regionalgas GmbH Euskirchen) 02251 3222
Straßenbeleuchtung 917312
 (Betriebshof der Stadt Rheinbach) oder 917241
 – nach Dienstschluss
 (nur in dringenden Fällen). 0177 5917-240
Strom (RWE Net AG Störungsannahme) 0180 2112244
Wasser (Wasserwerk Rheinbach) 917200

Sauberkeitsdienst

Entgegennahme von Beschwerden, Anregungen
 sowie Hinweisen über Schmutz, Unrat und 02226 917-221
 Reinigungsbedarf auf öffentlichen Flächen oder
 (nur während der üblichen Dienstzeiten) 02226 917-222

**Telefonnummer
der/des**

Polizeiwache Rheinbach 0228 155711
 Telefonseltsorge 0800 1110111

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
 Augenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
 (*linksrheinisch*)
 Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 01805 986700

Die vorstehenden drei Rufnummern des Bereitschaftsdienstes dürfen **nur** während der nachstehenden Bereitschaftsdienstzeiten benutzt werden.

Werktage:	von 19:00 – 08:00 Uhr des folgenden Morgens
Mittwoch:	von 13:00 – 08:00 Uhr des folgenden Morgens
Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage, 24. u. 31. Dezember und Rosenmontag	von 08:00 – 08:00 Uhr des folgenden Morgens

Krankenhäuser in der näheren Umgebung von Rheinbach

Kinderklinik St. Augustin, 53757 St. Augustin, Arnold-Janssen-Str. 29, Telefon 02241 9443167
 Universitätsklinikum Bonn, 53105 Bonn, Sigmund-Freud-Str. 25, Telefon 0228 2870
 Johanniter-Krankenhaus, 53113 Bonn, Johanniterstr. 3-5, Telefon 0228 5430
 Ev. Waldkrankenhaus, 53177 Bonn-Bad Godesberg, Waldstr. 73, Telefon 0228 3830
 Krankenhaus St. Elisabeth, 53113 Bonn, Prinz-Albert-Str. 40, Telefon 0228 5080
 Krankenhaus St. Petrus, 53113 Bonn, Bonner Talweg 4-6, Telefon 0228 5060
 Krankenhaus St. Johannes, 53111 Bonn, Kölnstr. 54, Telefon 0228 7010
 Rheinische Kliniken Bonn, 53111 Bonn, Kaiser-Karl-Ring 20, Telefon 0228 5511
 St. Marien-Hospital, 53115 Bonn, Robert-Koch-Str. 1, Telefon 0228 5050
 Malteser-Krankenhaus, 53123 Bonn-Duisdorf, von-Hompesch-Str. 1, Telefon 0228 64810
 St. Josef-Hospital, 53225 Bonn-Beuel, Hermannstr. 37, Telefon 0228 4070
 Marien-Hospital Euskirchen, 53879 Euskirchen, Gottfried-Disse-Str. 40, Telefon 02251 90-0

Alles für Caravan, Reisemobil und Freizeit in neuer Dimension
jetzt ca. 400 Freizeifahrzeuge auf über 30.000 qm² an drei Standorten



Vertragshändler für:

**HOBBY * FENDT * KNAUS * WILK
TEC * DETHLEFFS * WEINSBERG**

**NEU NEU NEU NEU NEU NEU
RIESIGER BERGER FREIZEITMARKT**



in Rheinbach, Wesseling und Düren

Schäfersgraben 7-9 * 52372 Kreuzau (Düren B 56) * Tel.: 02421/53512
Heerstraßenbenden 15-19 * 53359 Rheinbach * Tel.: 02226/9098200
Vorgebirgsstraße 7 * 50389 Wesseling * Tel.: 02236/947003
www.camperland-bong.de * info@camperland-bong.de

dp-4/10

Unsere Dienstleistungen:

RDS

Brauweiler GmbH

- Asbestsanierung und Entsorgung nach TRGS 519.
- Abbruch- und Entkernungsarbeiten aller Art.
- Flach- und Ziegeldachabriss.
- Entrümpelungen von Keller/Dach.
- Wohnungs-/Betriebsauflösungen.
- Baumfällarbeiten.
- Kleinumzug/Transporte.
- Weitere Leistungen auf Anfrage.

dp-9/06

Testen Sie uns!

Tel: 0 22 26 / 14 777
Fax: 0 22 26 / 15 375
Funk: 01 77 / 70 50 750

Jens HEUBES

Wasser · Wärme · Umwelttechnik

Industriestraße 21
53359 Rheinbach

Tel. : 0 22 26 - 90 90 944
Fax : 0 22 26 - 90 90 945
Mobil : 01 77 - 333 5 444
E-Mail : Heubes@web.de

Not- und Sonntagsdienst der Apotheken im Oktober 2012

- 01 Mo Rosen-Apotheke, Meckenheim, Neuer Markt 46, Telefon 02225 947463
- 02 Di Schiller-Apotheke, Meckenheim, Heroldpassage 2, Telefon 02225 94400
- 03 Mi Stern-Apotheke, Rheinbach, Lindenplatz 1, Telefon 02226 2470
- 04 Do Turm-Apotheke, Rheinbach, Martinstr. 20, Telefon 02226 3577
- 05 Fr Vital-Apotheke, Rheinbach, Meckenheimer Str. 8 (HIT), Telefon 02226 900664
- 06 Sa Adler-Apotheke, Rheinbach, Vor dem Dreesser Tor 22, Telefon 02226 2004
- 07 So Apotheke im Ärztehaus, Rheinbach, Keramikerstr. 61, Telefon 02226 2005
- 08 Mo Apotheke „Zur Alten Post“, Meckenheim, Hauptstr. 94, Telefon 02225 4040
- 09 Di Bahnhof-Apotheke, Rheinbach, Aachener Str. 17, Telefon 02226 916630
- 10 Mi Christophorus-Apotheke, Meckenheim, Hauptstr. 39, Telefon 02225 2670
- 11 Do Himmeroder-Apotheke, Rheinbach, Polligsstr. 23, Telefon 02226 911882
- 12 Fr Hubertus-Apotheke, Wormersdorf, Wormersdorfer Str. 42 – 44, Telefon 02225 14646
- 13 Sa Löwen-Apotheke, Meckenheim, Hauptstr. 93, Telefon 02225 2256
- 14 So Markt-Apotheke, Meckenheim, Neuer Markt 11, Telefon 02225 12555
- 15 Mo Martin-Apotheke, Rheinbach, Hauptstr. 19, Telefon 02226 3445
- 16 Di Michaelis-Apotheke, Meckenheim, Dorfplatz 6, Telefon 02225 6715
- 17 Mi Rosen-Apotheke, Meckenheim, Neuer Markt 46, Telefon 02225 947463
- 18 Do Schiller-Apotheke, Meckenheim, Heroldpassage 2, Telefon 02225 94400
- 19 Fr Stern-Apotheke, Rheinbach, Lindenplatz 1, Telefon 02226 2470
- 20 Sa Turm-Apotheke, Rheinbach, Martinstr. 20, Telefon 02226 3577
- 21 So Vital-Apotheke, Rheinbach, Meckenheimer Str. 8 (HIT), Telefon 02226 900664
- 22 Mo Adler-Apotheke, Rheinbach, Vor dem Dreesser Tor 22, Telefon 02226 2004
- 23 Di Apotheke im Ärztehaus, Rheinbach, Keramikerstr. 61, Telefon 02226 2005
- 24 Mi Apotheke „Zur Alten Post“, Meckenheim, Hauptstr. 94, Telefon 02225 4040
- 25 Do Bahnhof-Apotheke, Rheinbach, Aachener Str. 17, Telefon 02226 916630
- 26 Fr Christophorus-Apotheke, Meckenheim, Hauptstr. 39, Telefon 02225 2670
- 27 Sa Himmeroder-Apotheke, Rheinbach, Polligsstr. 23, Telefon 02226 911882
- 28 So Hubertus-Apotheke, Wormersdorf, Wormersdorfer Str. 42 – 44, Telefon 02225 14646
- 29 Mo Löwen-Apotheke, Meckenheim, Hauptstr. 93, Telefon 02225 2256
- 30 Di Markt-Apotheke, Meckenheim, Neuer Markt 11, Telefon 02225 12555
- 31 Mi Martin-Apotheke, Rheinbach, Hauptstr. 19, Telefon 02226 3445

Der Notdienst beginnt jeweils um 8:30 Uhr und endet um 8:30 Uhr des folgenden Tages!

Senioreninformationen

Seniorenbeauftragter der Stadt Rheinbach

Beratung/Unterstützung älterer Menschen in allen seniorentypischen Problemstellungen,
Tel. 02226 8289626, Handy 0177 528208, E-Mail guenter.wittmer@gmx.de

TREFFEN FÜR ÄLTERE BÜRGERINNEN UND BÜRGER

Wir treffen uns jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 15:30 Uhr bis 18:00 Uhr zu „Politik im Café“ zurzeit im Restaurant „Eifeltor“, Aachener Straße 18–20. Herzliche Einladung an alle Mitbürgerinnen und Mitbürger ab 60 Jahre. Einsamkeit muss nicht sein. Man muss sagen können, wo einen „der Schuh drückt“. Wir sprechen mit sachkundigen Gesprächspartnern über Probleme und Anliegen der Alltagspolitik in Rheinbach, im Rhein-Sieg-Kreis, in Land und Bund und bringen dabei Erkenntnisse und Erfahrungen aus unserem Leben ein. Unser Hauptziel ist die politische Fitness bis ins hohe Alter. Dabei kommt aber auch die Geselligkeit nicht zu kurz: Fahrten, Dia-Vorträge und Video-Filme von Reisen und Feierstunden im Jahreskreis gehören zu unserem Programm. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Tages- und Lokalpresse.

Miele und BOSCH Vertragskundendienst



Wir reparieren:

- Waschmaschinen
- Geschirrspüler
- Wäschetrockner
- Kühl- u. Gefrierschränke
- Standherde
- Einbaugeräte
- Mikrowellengeräte
- Staubsauger
- Elektrokleingeräte
- Durchlauferhitzer
- Nachtspeicherheizungen



Schonen Sie also Ihren Geldbeutel und die Umwelt.
Sprechen Sie uns an.

Wir sagen Ihnen, ob sich eine Reparatur lohnt.

Wir reparieren Elektrogeräte aller führenden Hersteller:
Professionell. Preiswert. Prompt.



*seit über 40 Jahren
Fachgeschäft und Meisterbetrieb*

schneider elektro

Rheinbach • Martinstraße 4

Telefon: 0 22 26 / 57 54 • www.schneider-elektro.com

1. Kurse und Sport

a. Kurse:

- Der **Französisch-Literaturkreis 3/2012** wird in der Zeit vom **01.10. bis 03.12.** durchgeführt. Er umfasst 10 Unterrichtseinheiten zu je 90 Minuten und findet jeweils **montags von 10.00 bis 11.30 Uhr im Himmeroder Hof** statt. **Anmeldungen** bei Frau Raude-Kletschkus, Tel.: 02226 10888. Der **Eigenbeitrag** wird durch die Kursleiterin festgelegt.

- **Achtung!**

Der **Englischkurs 3/2012 – geplant in der Zeit vom 11.09. bis 27.11. – fällt aus technischen Gründen aus.**

Es konnte uns weder der sonst genutzte Raum zur Verfügung gestellt werden, noch meldeten sich unter diesen Umständen genug Teilnehmer an. Wir bieten die Kurse aber in 2013 wieder an.

b. Seniorensport:

- **Gymnastik:** Siehe unter Ziff. 3.
- **Wassergymnastik:** freitags von 08.35 bis 09.20 Uhr, Monte-Mare-Bad, Rheinbach.
- **Nordic-Walking:** jeden Montag von 10.00 bis 11.00 Uhr.
Treffpunkt: Ende des Stadtparkes (Tennisplätze). Startgeld: 1,- €, zu zahlen an Frau Stein.

Zugänge in allen Sportarten sind willkommen.

Anmeldungen bei Frau Trude Hunzelder-Stein, Tel.: 02226 3326.

2. Möglichkeit zur vertrauensvollen Aussprache für alternde Menschen:

Ansprechpartnerin: **Frau Dr. Wienkoop**, Finkenweg 10, 53381 Euskirchen-Flamersheim, Tel.: 02255 8520.

3. Wiederaufnahme unserer Gymnastik-Übungsstunden

Die „Altenhilfe Rheinbach e.V.“ wird ihre Gymnastikkurse, die sie zu Beginn der großen Ferien in Flerzheim abgebrochen hat, in diesem Monat in der Kernstadt Rheinbach wieder aufnehmen.

Die Stadt Rheinbach hat uns dazu die **Turnhalle der Hauptschule DEDE-RICHSGRABEN – ANBAU – jeweils donnerstags von 16.00 bis 17.00 Uhr zur Verfügung gestellt.** Diese Halle ist relativ neu, gut ausgestattet und temperiert. Parkplätze befinden sich ausreichend in der Nähe.

Als ständige Übungsleiterin konnten wir Frau Christa Reinecke gewinnen, die bisher bei uns schon seit längerem als Übungsleiterin vertretend eingesprungen ist.

Starten wollen wir am Donnerstag, den 25. Oktober 2012.

Die Teilnahme setzt aus versicherungstechnischen Gründen eine Mitgliedschaft in unserem Verein voraus. Der Jahresbeitrag beträgt 46,- €. Die Teilnahme am Kurs selbst ist dann gebührenfrei.

Es wäre schön, wenn sich Interessierte bis zum 20. Oktober bei Frau Hunzelder-Stein, Tel.: 02226-3326, anmelden würden; es genügt aber auch ein einfaches Vorbeischaun zum Schnuppern am 25. Oktober.

Hans Werner Schmücker

H. W. Schmücker, Gräbbachweg 5, 53359 Rheinbach, Tel.: 02226 5902,
E-Mail: h.w.schmuecker@t-online.de

FOTO EICH

FOTOFACHGESCHÄFT · FOTOSTUDIO



- Taufe
- Portrait
- Hochzeiten
(wir kommen zu Ihrer Feier)
- Themenshootings
- Kamera Reparaturen
- Second Hand Shop
uvm...



Vor dem Dreiser Tor 8 - 10
53359 Rheinbach

Telefon: 0 22 26 - 13 572
Fax: 0 22 26 - 70 01
rheinbacher-fotoladen@web.de

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 9.00 - 18.30
Samstag 9.00 - 14.00

Biometrische
Passbilder

Bewerbungsbilder

sofort
zum
Mitnehmen



IHR MEISTERBETRIEB FÜR PROFESSIONELLE FOTOGRAFIE

WWW.FOTO-EICH.DE

45 Jahre Eifeltor
25 Jahre Marthel Kresse

Gasthaus Hotel EIFELTOR

Tel.: 02226/92010
Fax: 02226/920129
eifeltor-rheinbach@freenet.de

*Das gemütliche Gasthaus für den ganzen Tag
25 Jahre zufriedene Gäste bei Marthel*

Tagesangebot: Täglich wechselndes Angebot für 6,00 €
Saison: Kommt die Zeit, kommt die Karte!
Oktober: Wild auf Wild und Deftiges!
Feierlichkeiten: Ihr Wunsch ist unser Anliegen.
Reservieren Sie für Ihre Weihnachtsfeier.
1. und 2. Weihnachtstag 11.30 – 16.00 Uhr geöffnet.
Um Reservierung wird gebeten.

Gasthaus Hotel Eifeltor · Aachener Straße 18–20 · 53359 Rheinbach
Geöffnet: Mo – Sa 11.00–24.00 Uhr · So 11.00–20.00 Uhr
Parkplätze am Haus



Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Rheinbach

Spielenachmittag jeden 3. Freitag im Monat von 15:00–17:00 Uhr im Restaurant „Eifeltor“, Aachener Straße 18–20. Anmeldung bei Christa Viertel, Telefon 02226 6543.

Treffen der **Bingo-Freunde** jeden 1. Freitag im Monat um 15:00 Uhr in der Koblenzer Straße 6 (ehem. Katasteramt). Elsbeth Kreische, Telefon 02226 6244.

Seniorenachmittag der Arbeiterwohlfahrt in

- **Niederdreies** am 10.10.2012 von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr in der ehemaligen Schule. Alle Senioren ab dem 60. Lebensjahr sind eingeladen. Auskünfte bei Frau Renate Krämer, Lerchenweg 3, Rheinbach-Niederdreies, Telefon 02226 5274.
- **Wormersdorf** jeden 2. Montag im Monat von 14:00–18:00 Uhr im Pfarr- und Begegnungszentrum, Kantenberg 16A. Auskünfte bei Christa Heinen, Latzstraße, Telefon 02225 2504, und Renate Schief, Telefon 02225 2141.

Seniorenachmittag in

- **Flerzheim**, 02.10. und 30.10.2012, 14:00 Uhr, Swistbach 6. Anmeldungen bei Frau Marlies Schneider, Telefon 02225 10349.
- **Oberdreies** jeden 2. Donnerstag im Monat ab 15:00 Uhr im Pfarrsaal.



Mahlzeitendienste



Malteser: An 7 Tagen in der Woche warm bei Ihnen serviert. Die Malteser-Geschäftsstelle in der Boschstraße 5, Industriegebiet 2, 53359 Rheinbach, Telefon 02226 9200-0, informiert Sie gerne.

Caritasverband: Infos bei der Caritas-Pflegestation Meckenheim/Rheinbach, Telefon 02251 9924-23, cps.meckenheim@caritas-rheinsieg.de

Deutsches Rotes Kreuz: „Essen auf Rädern“ – Essenslieferung 1 x pro Woche als Gefrierkost. Infos: DRK-Kreisverband, Georgstraße 2, Siegburg, Telefon 02241 59690

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.: „Essen auf Rädern“ – Essenslieferung 1 x pro Woche als Gefrierkost. Infos: Johanniter, Telefon 02241 234230

Pflegedienste (in Rheinbach ansässig)

Häusliche Pflege Lilia Bratengeier, Telefon 02226 909370

Malteser Ambulante Dienste Bonn/Rhein-Sieg gGmbH, Telefon 02226 85270 (Ansprechpartnerin: Frau A. Richter)

Pflegeteam Wentland, Telefon 02226 15800, www.freundliche-pflege.de

Rheinbacher Pflege- und Betreuungsteam, Telefon 02226 809573 (Ansprechpartnerin: Frau A. Schlösser), www.rheinbacher-pflege.de

TREFFEN FÜR ÄLTERE BÜRGERINNEN UND BÜRGER

Jeden Mittwoch ab 15:00 Uhr treffen sich ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger im Pfarrzentrum, Lindenplatz, zu geselligem Beisammensein, Spiel, Singen und zu Vorträgen. Weitere Informationen bei Frau Roth, Telefon 02226 7943.

Mi. 10.10.2012, 15:00 Uhr: **Wir feiern Erntedank.**

Der Altentreff Brahmsstraße ist bis auf unbestimmte Zeit wegen Umbaus geschlossen.

HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE

Zur Vollendung des 96. Lebensjahres

Herr Joseph Kemsler


08.10.2012



Hinweis: Ehejubiläen sind der Stadt Rheinbach in der Regel nur bekannt, wenn die Ehe vor dem Standesbeamten in Rheinbach geschlossen wurde. „kultur und gewerbe“ bittet Sie, Ehejubiläen (Goldhochzeit, Diamantene Hochzeit, Eiserne Hochzeit), insbesondere dann, wenn die Ehe vor einem auswärtigen Standesbeamten geschlossen wurde, mitzuteilen (Telefon 02226 917112). Nur in diesem Fall ist eine Veröffentlichung in „kultur und gewerbe“ möglich. Außerdem kann eine Ehrung seitens der Stadt Rheinbach vorgenommen werden.

Gib's Oktober
schon froh und
schneefrei
für den Winter
nicht allzu weh





*Rheinbacher Pflege-
und Betreuungsteam*

- ▶ Wir beraten Sie kostenlos und ausführlich
- ▶ Wir entwickeln ein individuell - ganz auf Sie zugeschnittenes - Pflegekonzept
- ▶ Sie werden betreut durch stetig geschultes, erfahrenes Personal
- ▶ Ein fester, persönlicher Ansprechpartner für Sie
- ▶ Wir sind für Sie rund um die Uhr erreichbar

Alle Kassen | anerkannte Zivildienst- und Ausbildungsstelle

Marie-Curie-Str. 15, 53359 Rheinbach | Tel.: 0 22 26 - 80 95 73 | Fax: 0 22 26 - 80 95 06
Internet: www.rheinbacher-pflege.de | E-Mail: kontakt@rheinbacher-pflege.de

Eimer | Märten | Mager Rechtsanwälte

Am Bürgerhaus 1-3
53359 Rheinbach

Tel: 02226/898 94-0
Fax: 02226/898 94-10

info@emm-rechtsanwaelte.de

www.emm-rechtsanwaelte.de

Bürozeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr

Vorsicht bissige Katze!

Das LG Bielefeld (Urteil vom 21.03.2012 – 21 S 38/11) hatte sich vor kurzem mit dem Fall einer bissigen Katze zu befassen.

Die Mietze, um die es in dem Fall ging, war von ihrem Frauchen mit in den Urlaub in ein Hotel genommen worden. Am Schadenstag beabsichtigte die Katzenhalterin offenkundig einige geruhsame Stunden auf ihrem Hotelzimmer zu verbringen – und das in Begleitung ihres geliebten Haustieres.

Der Katze war es allerdings nicht nach Ausruhen zu Mute. Vielmehr wollte sie offenbar die nähere Umgebung erkunden. Hierzu „flüchtete“ sie zunächst aus Frauchens Zimmer um über den Gang in ein anderes Hotelzimmer zu gelangen, in dem sich die später geschädigte Frau aufhielt. Inzwischen stand der Katze der Sinn nach einer Verschnaufpause und sie ließ sich in aller Seelen Ruhe entspannt neben einem Sessel nieder.

Die Versuche der Geschädigten die Katze aus dem Zimmer zu scheuchen, schlugen fehl. Ganz entspannt blieb das Tier liegen. Das veranlasste die Zimmerinhaberin die Katze hochzuheben um sie aus dem Zimmer zu tragen, was diese mit einem Biss quittierte.

Später stritten sich Tierhalterhaftpflicht und Geschädigte über deren Ersatzansprüche. Insbesondere vertrat die Versicherung die Ansicht, die Gebissene treffe eine Mitschuld. Die Katze, so die Versicherung, hätte nicht hochgehoben werden dürfen. Der Auffassung erteilte das Gericht ein Abfuhr und nahm kein Mitverschulden an. Die Gebissene habe ob der Tatsache, dass die Katze völlig ruhig dagelegen habe, nicht mit einer Beißattacke rechnen müssen.

Sollten auch Sie einmal Probleme mit Katzen oder Versicherungen haben, beraten wir Sie gerne!